

Sport für Jedermann im Norden von Berlin

VfL-Info



Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V. – Ausgabe 01-02/2019



30. April

Mai - Party
im VfL - Tegel
mit DJ Dirk
Eintritt 10,00 €

incl. 1 Glas Maibowle
um Mitternacht
im Vereinsheim Spiegelsaal

Einlass: 19.00 Uhr
Beginn: 20.00 Uhr

Kartenvorverkauf und Tischreservierung
in der Geschäftsstelle
oder bei der Gastronomie

Karten in der Geschäftsstelle, Hatzfeldtallee 29
Mo.-Fr. 10.00-12.00 Uhr Di. 16.00-18.00 Uhr
Mi. 17.00-19.00 Uhr Tel.: 030-4344121



– Inhalt dieser Ausgabe –

Veranstaltungskalender	S. 2
Präsidium	S. 4
Handball	S. 7
Kendo	S. 12
Koronar.....	S. 12
Leichtathletik	S. 13
Ringen	S. 17
Tanzen	S. 17
Turnen.....	S. 18
Tennis	S. 19
Tischtennis.....	S. 19
Twirling	S. 21
Geschäftsstelle	S. 21
Neuaufnahmen/Geburtstage	S. 22
Abteilungen.....	S. 23

Redaktionsschluss VfL Info 03+04/2019:
30. April 2019



VfL-Info
auch im
Internet



Veranstaltungs- & Terminkalender 2019

Tag	Datum		Beginn	Ort	Ausrichter
März					
Sa.	16. März	Handball 1. Männer Verbandsliga Berlin	18:00	Sportpalast Tegel	HA
Mi.	20. März	Jugendrat Mitgliederversammlung	19:00	Vereinsheim	Jgd.
Sa.	23. März	Floorball Regionalliga Junioren/Herren		GS Borsigwalde	FB
Fr.	29. März	Mitgliederversammlung mit Wahl	18:00	Vereinsheim	Präsidium
April					
Sa.	06. April	Handball 1. Männer Verbandsliga Berlin		Sportpalast Tegel	HA
Sa.	06. April	Floorball Regionalliga Junioren/Herren		GS Borsigwalde	FB
Di.	30. April	„Tanz in den Mai „ für Mitglieder und Gäste	19/20:00	Vereinsheim	Präsidium
Mai					
Sa.	04. Mai	Floorball		GS Borsigwalde	FB
So.	05. Mai	Fahrrad-Rallye	10:00	Lübars/Heiligensee	TSV/VfL/VfB
So.	05. Mai	Jedermannlauf	09:00	Tegler Forst	LA
Sa./So.	11./12. Mai	Tegel-Cup der Judoka	10:00	Sportpalast Tegel	JU
Sa.	25. Mai	Floorball		GS Borsigwalde	FB
Do./So.	30.5.-2.6.	Int. Tegel Open TT Turnier	09:00	Sportpalast Tegel	TT
Juni					
Sa./So.	08./09.06	Int. Ringer PfingstCup	09:00	Sportpalast Tegel	RI



Gerald Denner

Goldschmiedemeister und Juwelier



117 JAHRE

Familienbetrieb seit 1902
Goldschmiedekunst in der 5. Generation

GOLDSCHMIEDE

Individuelle
Schmuckanfertigung

TRAURINGE

Anfertigung auch aus
altem Familienschmuck

SCHMUCKSERVICE

Reinigung · Reparatur
Restauration

UHRENWERKSTATT

Batterie- und Bandwechsel
Reinigung · Reparatur

PERLEN

Neuknüpfen · Reinigung
Aufarbeitung

ALTGOLDANKAUF

Inzahlungnahme
Barankauf · Umarbeitung



Brunowstraße 51 · 13507 Berlin Tegel · Tel. 030 4335011
Mo. – Fr. 9.30 – 18.00 Uhr · Uhrmacher: Di. und Fr.
goldschmiede-denner.de · Trauringshop: trauringonline.info



WWW.TEGELPORTAL.DE

- alle Ausgaben vom BLICKPUNKT TEGEL im Archiv
- Tegeler Geschichten und großes historisches Bildarchiv
- aktuelle Veranstaltungstipps, News und vieles mehr ...



– Präsidium –

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am **Freitag, dem 29. März 2019**, 18.00 Uhr

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigung
2. Gedenken an die Verstorbenen
3. Wahl der Protokollführer
4. Endgültige Festlegung der Tagesordnung
5. Berichte der Präsidiumsmitglieder mit jeweils anschließender Aussprache
6. Bericht des Jugendkassenwartes
7. Aussprache zu TOP 6
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Aussprache zu TOP 8
10. Wahl eines Wahlleiters
11. Entlastung für das Geschäftsjahr 2018
 - a) des Präsidiums
 - b) des Jugendkassenwartes

12. Wahl
 - a) des Präsidenten
 - b) des Sportwartes
 - c) des Präsidiumsmitglieds für Organisation
13. Wahl der Mitglieder
 - a) des Ehrungsausschusses,
 - b) des Beschwerdeausschusses,
 - c) des Ausschusses für das Vereinsheim und
 - d) des Festausschusses
 - e) der Kassenprüfer
14. Bestätigung des Vereinsjugendrats
15. Vorlage des Haushaltsplanes 2019
16. Abstimmung und Aussprache über den Haushaltsplan 2019
17. Anträge
18. Verschiedenes

Einladung zum Tanz in den Mai 2019

Hallo liebe VfLer und Freunde,



schon wieder ist ein Jahr vergangen. Am 30.04.2019 steigt wieder einmal unser traditioneller und beliebter Tanz in den Mai. Hiermit laden wir Euch und Eure Freunde ein, mit uns zusammen in den Wonnemonat Mai zu tanzen. Um Mitternacht werden wir mit einem Glas Maibowle den neuen Monat begrüßen. Außerdem erwarten Euch einige optische Leckerbissen. Eintrittskarten zum Preis von 10,00 € sind wie immer in der

Geschäftsstelle und der Gastronomie zu erhalten. Denkt daran, Euch rechtzeitig Plätze zu sichern. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Mit sportlichen Grüßen

Jutta Jerke für den Festausschuss des VfL Tegel

Helferbrunch

Am 20. Januar hatte das Präsidium alle Helfer, die im Jahr 2018 bei Veranstaltungen und Aktivitäten des Hauptvereins zum Gelingen dieser Veranstaltungen beigetragen hatten, zum sogenannten Helferbrunch eingeladen. Es wollte damit Dank sagen für die Unterstützung bei den Aktivitäten, die der Hauptverein durchgeführt hatte. Es war das Anliegen des Präsidiums, die Bedeutung dieser Hilfe deutlich zu machen. Nur mit Hilfe des ehrenamtlichen Einsatzes von Helfern ist es einem Sportverein wie dem VfL Tegel überhaupt möglich, entsprechende Veranstaltungen nicht nur zu planen, sondern auch tatsächlich umzusetzen.

Fast 30 Helfer sind der Einladung gefolgt und haben sich um 10:00 Uhr im schönen Spiegelsaal unseres Vereinsheims versammelt. Angeregt wurde über das vergangene Jahr wie auch über neue Zukunftsvorstellungen geplaudert. Das reichhaltige kalte/warme Buffet ließ keine Hungergefühle aufkommen. Alle strahlten gute Stimmung und gute Laune aus.

Der Präsident bedankte sich persönlich und ausdrücklich bei allen Helfern für ihren Einsatz und stellte nochmals klar, welche Bedeutung dies für den VfL hat. Der Dank war verbunden mit der Hoffnung, dass der VfL Tegel auch

Präsidium

Präsident: Friedhelm Dresch, c/o Geschäftsstelle
E-Mail: praesident@vfl-tegel.de

Vizepräsident: Bernd Gaebel, c/o Geschäftsstelle

Finanzen: Michael Zotzmann, c/o Geschäftsstelle
E-Mail: finanzen@vfl-tegel.de

Sportliche Belange: Bernd Jerke, Geschäftsstelle

Organisation: N.N., c/o Geschäftsstelle
E-Mail: organisation@vfl-tegel.de

Presse und Öffentlichkeitsarbeit: c/o Geschäftsstelle
E-Mail: presse@vfl-tegel.de

Beitragskonto: IBAN: DE31 1001 0010 0157 9931 09

Geschäftsstelle des VfL Tegel 1891 e.V.:
im Vereinsheim, Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin,
☎ 434 41 21 und ☎ 43 74 53 94

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-12, Di 16-18, Mi 17-19 Uhr
(Ausnahmen: Feiertage und Ferien)

Internet: www.vfl-tegel.de

E-Mail: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de

Kegeln

Geschäftsstelle, ☎ 434 41 21

Kurzzeit-Sportangebote

Info-☎ Geschäftsstelle Vereinsheim, ☎ 43 40 29 99

E-Mail: ksa@vfl-tegel.de

Die einzelnen Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Ansicht des Präsidiums übereinstimmen.

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge zu kürzen, ohne deren Sinn zu verändern.

Impressum

Herausgeber:

VfL Tegel 1891 e.V., Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin

Redaktion und Anzeigen:

Hans Welge, Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin,

☎ 434 41 21 und E-Mail: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de

Layout und Druck:

Wiesjahn Satz- und Druckservice, Schulstraße 1,
13507 Berlin, ☎ 43 40 09 46, ☎ 43 40 09 48

E-Mail: wiesjahn-druck@web.de

Internet: www.wiesjahn-digitaldruck.de

Ihr Versicherungsteam im Norden Berlins



Thomas Krause, Büroleiter (vl.) - VivienneZawo, Vertriebsassistentin - Guido Lessmann, Kundenbetreuer – Fruma Emmerich, Innendienst – Christian Emmerich, Bezirksdirektor

Ihre Bezirksdirektion

Christian Emmerich
Versicherungskaufmann

Ihr Ansprechpartner

in allen Versicherungsfragen und Bankfinanzierungen

•
**Fachberatung für alle Vereine,
Handel, Handwerk und Firmenkonzepte**

Bezirksdirektion Emmerich • Poschingerstraße 25 • 12157 Berlin
Tel: 030 – 308 727 54 • Fax: 030 – 308 727 56 • Email: christian.emmerich@signal-iduna.net

SIGNAL IDUNA Gruppe
SIGNAL Krankenversicherung a. G.; IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG für Handwerk, Handel und Gewerbe; SIGNAL Unfallversicherung a. G.; SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG



im neuen Jahr 2019 auf diese Helfer zurückgreifen kann. Das Präsidium ist der Überzeugung, dass gemeinsame Veranstaltungen den Zusammenhalt der Vereinsmitglieder stärken können und insoweit ein weiteres Puzzlestück auf dem Weg in die Zukunftsfähigkeit des VfL Tegel darstellen. Daher wird es auch im Jahre 2019 derartige gemeinsame Aktivitäten geben und diese sogar noch eher ausgebaut werden. Helfer werden dann wieder dringend gebraucht.

Der Sportwart konkretisierte diese bisher angedachten Planungen. Er wies auf das Doppelkopfturnier am 2. März hin, erinnerte an den Tanz in den Mai am 30. April, nannte die Fahrradrallye am 5. Mai, machte auf das Rundensammeln am 12.06. aufmerksam und ließ natürlich auch unser Kegeltturnier am 02.11. nicht ohne Erwähnung. Weiterhin wird voraussichtlich in 2019 auch ein Oktoberfest veranstaltet werden. Völlig neu in der Planung ist ein Sportfest, das am 17./18. August stattfinden soll. In dessen Rahmen soll gegebenenfalls auch das Sportabzeichen abgelegt werden können.

Kurz vor 13:00 Uhr hatte der Pressewart alle Teilnehmer noch zu einem Gruppenfoto versammelt. Nach gut 3 Stunden war unser Helferbrunch dann beendet – eine gelungene Veranstaltung an einem sonnigen Sonntagvormittag.

++Leichtathletik- und Turnabteilung bedanken sich beim Präsidium und Abteilungsvorstand++

Liebe VfLer, ich möchte mich recht herzlich für die mir zugehenden Glückwünsche und Geschenke zu meinem 83. Geburtstag beim Präsidium und vor allen Dingen bei der Leichtathletik-Abteilung bedanken.

Mit sportlichem Gruß, Euer Heinz Gerhardt (La).

Gisela Eschenbach hat sich bei mir herzlich für die Glückwünsche und Gutscheine anlässlich ihres „runden“ Geburtstages von Seiten des Präsidiums und der LA bedankt.

Dagmar Wisniewski
Schriftwartin LA

Herzlichen Dank dem Präsidium und dem Vorstand der Turnabteilung für die Glückwünsche und den Blumengutschein zu meinem Geburtstag.

Roswitha Enders

Herzlichen Dank an das Präsidium und die Turnabteilung für die Glückwünsche und den Gutschein zu meinem Geburtstag, ich habe mich sehr gefreut.

Angelika Tittel

Die mir zu meinem Geburtstag, sowohl vom Präsidium als auch vom Vorstand der Turnabteilung übermittelten Glückwünsche (mit Gutscheinen) haben mich sehr gefreut. Herzlichen Dank dafür.

Anneliese Altmann

Vielen lieben Dank der Turnabteilung und dem Präsidium für die herzlichen guten Wünsche und den Gutschein zu meinem Geburtstag. Ich

bin immer noch sehr gerne dabei. Für das neue Jahr 2019 gehen die besten Wünsche an EUCH ALLE!

Jutta Mende

Vielen lieben Dank der Turnabteilung und dem Präsidium für die lieben Wünsche und den Gutschein zu meinem Geburtstag.

Karin Döll

KurzzeitSportAngebote – Die Alternative

Treiben Sie Fitness- und Gesundheitssport, auch ohne langfristige Vereinsbindung

Für folgende Angebote gibt es noch einige freie Plätze:

Montag:

09.00–10.00 Uhr **Bodyworkout**

18.00–19.00 Uhr **LachYOGA**

Dienstag:

08.30–09.30 Uhr **Wirbelsäulen-Gymnastik**

10.30–12.00 Uhr **Yoga & Faszien-Training**

16.30–17.30 Uhr **Starker Rücken-Starke Kids (Wirbelsäulen-Gymnastik für Kinder 6-7 Jahre)**

17.30-18.30 Uhr **Wirbelsäulen-Gymnastik**

18.30-19.30 Uhr **RundumFIT – Mach einfach mit**

19.30-21.00 Uhr **Tango Argentino**

Mittwoch:

12.00–13.00 Uhr **Wirbelsäulen-Gymn. & Rückenschule**

15.45–16.45 Uhr **Fitness-Mix 65+**

Donnerstag:

09.30–10.30 Uhr **Mobil & Fit 65+**

10.30–11.30 Uhr **Mobil & Fit 65+**

11.30–12.30 Uhr **Mobil & Fit 75+**

18.30–19.30 Uhr **Feel Good – Powerfitness**

Freitag:

10.00–11.00 Uhr **Bauch-Beine-Po**

11.00–12.00 Uhr **Wirbelsäulen-Beckenboden-Gymnastik**

13.30–14.30 Uhr **RundumFIT ins Wochenende**

15.00–16.00 Uhr **Tanz für Kinder 6-9 Jahre**

17.00–18.00 Uhr **AROHA**

Weitere Informationen erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle: **030-434 41 21**

2. Doppelkopfturnier im VfL Tegel

Nach dem erfolgreichen Doppelkopfturnier am 1. Advent 2018 fand nun am Samstag, dem 2. März 2019, im Sportcasino des VfL Tegel zum 2. Mal unser VfL-Doppelkopfturnier statt. Wieder waren es Regina Dresch und Doris Trosky, die engagiert die organisatorische Verantwortung für dieses 2. Turnier übernommen hatten. Konnten beim 1. Turnier 24 Teilnehmer im Vorfeld begrüßt werden, waren es nunmehr schon 32 spielfreudige Mitglieder und Freunde des VfL Tegel, die den Weg in unser Vereinshaus gefunden hatten. Gespielt wurde an 8 Tischen. Der beim letzten Turnier vorgestellte Spielmodus hatte sich bewährt und wurde beibehalten. Alle Teilnehmer hatten wieder viel Spaß.

Die 3 besten Plätze wurden gebührend prämiert. Hierbei gab es bei gleichem Punktestand zwei 3. Plätze. Die Sieger waren diesmal: Andreas Stiemert, Lutz Kompf, Jeannette Thiele und Uwe Pieper. Die beiden Organisatorinnen konnten den Siegern wieder Medaille, Urkunde und ein Präsent überreichen. Die Spielerin mit den wenigsten Punkten konnte sich über eine Flasche Sekt freuen.

Gegen 20:00 Uhr war die Veranstaltung beendet. Einige Teilnehmer saßen noch ein wenig im Anschluss beisammen. Alle waren sich einig: dies war nicht das letzte Doppelkopfturnier. Wir warten auf das 3. Turnier.



Handball-Verbandsliga Berlin Und wir können es doch noch!

Im Handball-Nachholspiel der 1. Männer vom VfL Tegel gegen die HSG Neukölln Berlin waren die Ränge im Sportpalast nicht übermäßig voll besetzt, aber mit altbekannten und lieben Gesichtern geschmückt ... schön, dass ihr am 20.1.19 da wart und das Ende der Tegeler Flaute miterleben konntet.

Nach zuletzt drei Niederlagen in Serie wollte man das neue Jahr wieder erfolgreicher gestalten und mit einer starken Abwehr schnelle und einfache Torerfolge einfahren. Der erste Angriff der Gäste ergab jedoch gleich einen Strafwurf, der aber mit dem gelassen wirkenden, ja fast apathischen Blick von Torwart Axel an den Pfosten gelenkt wurde. Es folgte ein kleiner Lauf, in dem die Abwehr wie gewünscht stand und Tegel mit 3:0 in Führung ging. Ein Start nach Maß. Die erste Halbzeit verlief ausgeglichen, 14:14 Tore.

Ähnlich wie in der ersten Halbzeit startete man mit einem 3:0-Lauf und ging mit 17:14 in Führung. In der 41. Minute wurde das Spiel mit 21:20 noch einmal eng, doch ließ man

sich dieses Mal den Lolli nicht nehmen. Immer mehr Bälle wurden von Abwehr und Torwart gewonnen und einfache Tore konnten erzielt werden. Auch wurde immer wieder nach Gegentoren mit einer schnellen Mitte der vorige Abstand wiederhergestellt. Man zog also in den letzten 15 bis 20 Minuten kontinuierlich weiter davon und konnte gefühlt freier aufspielen, so dass auch mal ein no-look-pass im Aufstehen über die Schulter den Mitspieler im Konter fand. Am Ende wurde das Spiel verdient mit 36:28 gewonnen und alle konnten sich endlich mal wieder über einen Sieg freuen.

KaiPi/HW

16.02.19

Rückrunde 2te Männer

Handballfreunde Pankow vs VfL Tegel II

Wer 1.0 führt....

... stets verliert heißt das Sprichwort. Tegel II führte sogar 2:0 und das Sprichwort sollte sich auch diesmal bewahrheiten. Im Einzelnen:

... die Max-Schmeling-Halle, zwar nicht die Haupthalle (warum eigentlich) sondern Halle B, aber nachdem wir in der Hinrunde von Pankow (Nachholspiel) ordentlich in der Hatze abgewatscht worden sind (32:41) wollten wir es diesmal besser machen.

Nach intensiven Trainings und einem erfolgreichen Test gegen Motor Hennigsdorf sollte das uns auch wohl gelingen? Wetter Top, Kaltgetränke am Start, Mannschaft diesmal vollzählig (12), Stimmung. Bei der Vorbesprechung war jedem klar wer was und wie machen soll – dachte ich –, aber es kam anders.

Zum Spiel: wir sind gut ins Spiel reingekommen und konnten Pankow mit hellwachen 2 Toren beeindrucken. Ab Minute 5 schlich sich der Fehlerteufel ein, nur zaghaft aber er war geboren. Unser ersten zugesprochener 7m-Wurf wurde verworfen. Der drin und wir hätten natürlich den Sack zu gemacht! So zog zwar Pankow an uns vorbei, aber wir blieben dran bis zur 26 Minute, obwohl wir bis dorthin schon 5 freie Würfe und sage und schreibe 6! technische Fehler auf unserem Habenkonto hatten. Es ging mit – 5 in die Halbzeit (14:9).

Die Besprechung beim Pausentee war deutlich: Pankow ist nicht besser, wir sind nur noch schlechter. Versuch es auf das Einfache, konzentrieren beim Fangen und Werfen und klare Chancen einfach reinmachen und nicht halbhoch den Torwart zum Helden machen. Und wir bekommen nicht mehr als 25 in den eigenen Kasten! Aber was sol's, der Fehlerteufel (gibts den?) war drin und die Fehlpässe und die unkonzentrierten Würfe blieben. Pankow zog bis auf zeitweilig 9 dauerhaft davon und es sah so aus bis Minute 45, dass wir diesmal eine richtige Abreibung bekommen. Wir kamen nicht ran, aber ab der 45. Min wurde die Abwehr endlich handgreiflich und machte die Sachen aus dem Training richtig und ... keine Fehlpässe oder Würfe mehr.

Die letzten Minuten veränderten nicht mehr den Ausgang des Spiels, aber es wurde endlich gefightet und wir verloren doch mit 29:22.

Fazit: Besser als im Hinspiel, den Vorsatz der 25 Tore nicht geschafft und zu unkonzentriert. Auch Leistungsträger haben mal einen gebrauchten Tag, aber die Mannschaft war heute nicht in der Lage, das zu kompensieren, trotz teilweise sehr feinen Einzelleistungen (hier möchte ich Ergin und Daniel besonders erwähnen). Auch positiv ist trotz des deutlichen Ergebnisses, dass wir unsere 2 min Strafen deutlich verbessern konnten, was für eine gute Umsetzung des Trainings spricht. Wir werden uns im Training wohl mal wieder mit Fangen UND Werfen beschäftigen müssen und zudem weiter an der Einstellung bzw. Vorbereitung zu einem Spieltag arbeiten. Aber Moral ist ungebrochen und wir arbeiten dran. Nächstes Heimspiel im Hatzedom 6. April.

3teMänner

Rückrunde gegen HSG Neukölln Verwalten des Tabellenplatzes...

oder so ähnlich müsste die Überschrift für den Spielbericht gegen die Neuköllner heißen. Es reichten bei 12 anwesenden Spielern 2 sehr gute Torwartleistungen und ein gut aufgelegter Henne zum Sieg. Der Rest sonnte sich in der Tabellenspitzenzone und kam halt nicht so richtig in die Gänge. Aber am Ende der Saison wird das sowieso keinen mehr interessieren und deswegen mag der geneigte Fan uns das verzeihen.

Zum Spiel: Bei bestem Sonntags-Ausflugswetter reisten wir nach Neukölln, um unseren Rückrundenstart seriös anzugehen und den Mitbewerbern um Platz 1 klar zu zeigen, wer hier zu Recht oben steht. Nach einem ordentlichen und früh gestarteten Aufwärmprogramm war dem einen oder anderen wohl bewusst, dass diesmal der Gegner nicht so ganz ebenbürtig sein wird, da während unseres Programms sich nur 5 Feldspieler des Gegners in der Halle verirrt. Mahnende Worte von Thimo (die werden sicher noch voll und da krauchen noch welche aus der Ecke) verhallten einfach. Der Schiedsrichter ist ein alter Bekannter für Tegeler Verhältnisse und wir waren vorgewarnt. Das Spiel begann und wir legten los wie die

uups, verschlafen, die Feuerwehr kommt später. Wir wurden kalt erwischt von der HsG und lagen mit 2:3 zurück, bevor wir endlich gegenhielten. In den ersten 15 Minuten war noch viel Unrundes in Angriff und Abwehr zu beobachten, aber die Zuschauer werden es sicherlich spannend empfunden haben (an dieser Stelle einen lieben Dank an die mitgereisten Fans, speziell der 1ste Frauen). Nach dem schwierigen Start waren wir nach ca 15 Minuten im Spiel, zogen den Neuköllner davon und führten ab ca. der Min 25 bereits mit 5. Man sollte denken, dass das Sicherheit geben würde, aber wir haben uns weiterhin leichte Fehler erlaubt und schlecht geworfen und fahrlässig gedeckt gegen eine überschaubare Neuköllner Mannschaft. Es wurde besser, je mehr unsere Kräfte schwanden und zum Pausentee führten wir bereits mit 7 (9:16) Toren. Diesen ja doch deutlichen Vorsprung haben wir auch unseren Torhütern zu verdanken (Katze und Krille), die beide einen Sahnetag erwischten und unsere Fehler in der Abwehr mehrfach ausbügelten.

In der 2ten Halbzeit haben wir uns sicher über die eine oder andere Schiedsrichterentscheidung gewundert, aber bei genauer Betrachtung muss man einfach feststellen, dass wir per se zu unkonzentriert und fahrlässig mit unserer Leistung umgegangen sind. Unsere Führung wurde zwar immer deutlicher (da ist das Problem: wir führen zuuuu deutlich, da kommt der Schlendrian), aber Neukölln war heute nicht in unserer Preisklasse und hat uns zugegeben

ärgerliche und peinliche Nadelstiche über Außen und Kreis versetzt, aber eben nur Nadelstiche. Die Chancenausbeute und die Quote wurden im Verlauf immer besser und auch in der Abwehr gab es nur noch Schönheitsfehler und kein Einstellungsproblem mehr, und obwohl uns das 30ste Tor einfach mehrmals nicht gelingen wollte (oder war das Verweigerung:-)), erbarmte sich der stark aufspielende Henne und machte das 30ste endlich und wir legten nochmal nach und gewannen mit 19 zu 32 deutlich und behaupten weiter die Tabellenspitze und wissen nun, dass uns lange Spielpausen nicht liegen und dass regelmäßige Spiele und Herausforderungen unser Ding sind. Wir grüßen von der sonnigen Tabellenspitze, lassen unseren Blick nach vorne schweifen und arbeiten weiter fest am Aufstiegsziel und freuen uns auf Euch am 6. April im Hatzedom.

Endstand: 19:32, Topscorer Tegel: Henne mit 8 Treffern + Tabellenplatz 1 #aufgehtsAufstiegimBlick

Buschi.



D-Jugend

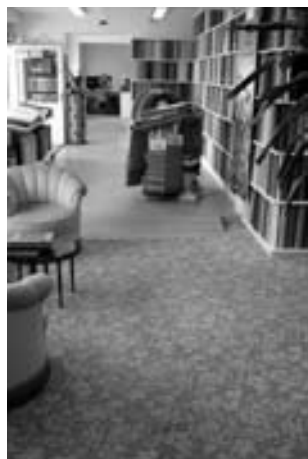
Nachwuchshandball auf hohem Niveau

Die D-Jugend bei der Handball Mini-WM

14 Jungs vom VfL Tegel nahmen bei der Handball-Mini-Weltmeisterschaft 2019 in Hannover teil; ein deutschlandweit einmaliges Kinder-Handballturnier, das Ehrenamtliche des TSV Anderten zum 11. Mal organisierten.

Die Vorrundenspiele liefen für die Tegeler elf- und zwölfjährigen D-Junioren und die beiden zehnjährigen Gäste aus der E-Jugend nicht optimal: Zwei Spiele beendeten sie mit einem Unentschieden, alle anderen wurden verloren. Die Gegner hatten aber auch teilweise überragende Spieler im Team. Dennoch oder gerade deswegen erhielten die Tegeler lautstarke Unterstützung von den mitgereisten Eltern. Mit Tröten, Klatschen und anderen Krachmachern feuerten sie auf den Rängen ihre Kids an.

In mehr als 50 Partien absolvierten 24 Nationen in vier Hallen die Vor- und Hauptrunde. Der VfL Tegel bestritt am Samstag in der Sporthalle Sahlkamp ihre erste Begegnung



KREATIVE BODENGESTALTUNG

Jörg-Rüdiger Hill staatlich geprüfter Bodenleger
Bodenbelagshandel & Verlegeservice

an der B 96 in der Kurve am Heimatmuseum

Berliner Str. 20, 13467 Berlin - Hermsdorf

Tel.: (030) 404 16 35 • www.TeppichHill.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 10-18 Uhr • Sa.: 10-14 Uhr

gegen den späteren Turniersieger Katar. Das Team aus Melsungen gewann 14:2. Nicht optimal für ein Auftaktspiel, aber immerhin – zwei Bälle im Tor des späteren Mini-Weltmeisters unterzubringen, ist auch eine Leistung. Gegen Angola (TuS Aumühle-Wohltorf) sah es schon besser aus: 6:6. Es folgten Niederlagen gegen Ungarn (Handball Lemgo, 5:10), Schweden (Tus Bothfeld, 3:6) und Ägypten (HSG Landau, 7:12).

Am Sonntag ging es unter den Augen von gut 400 Zuschauern in der großen Halle am Eisteichweg für alle Mannschaften um die Platzierungen. Beim Einlaufen nannte der Hallensprecher die Namen der Kinder und da war Gänsehaut bei vielen Sportlern – wie bei den Eltern auf den Rängen – garantiert.

- 1 Lucian Ludewig
- 2 Benedikt Dittmann
- 3 Christoph Scherrers
- 4 Daniel Grunwald
- 5 Florian Ewert
- 6 Jona Domeyer
- 7 Justus Günther
- 8 Lasse Lauterbach
- 9 Lasse Schindler
- 10 Malte Kabisch
- 11 Nikias-Elijah Klau
- 12 Elham Bahiri-Amiri
- 13 Jonah Berger

Argentinien traf auf Kroatien (TSV Anderten II) – und gewann 7:1! Somit war der vorletzte Platz „gesichert“. Nachdem die anderen Teams um ihre Plätze gespielt hatten, kam es zum Höhepunkt des Turniers: Der Einlauf aller 24 Mannschaften. Was für ein Spektakel! Anschließend entschied Katar (JSG Melsungen) mit 16:11 gegen Mazedonien (HSV Hamburg) das Endspiel für sich und darf sich nun Mini-Weltmeister 2019 nennen.

Heidrun Berger (mitgereistes Elternteil)/HW



– Judo –



Liebe Paten,

als mir am Anfang des Jahres 2018 der Gedanke aufkam, eine Mattenpatenschaft für die Judomatte unserer Abteilung ins Leben zu rufen, hatte ich nicht mit so einer großen Teilnahme und Akzeptanz gerechnet. Umso mehr hat mich die große Bereitschaft zur Übernahme einer Patenschaft überrascht und natürlich gefreut.

Aus diesem Grunde möchte mich auf diesem Wege recht herzlich bei allen Paten für die zahlreichen Patenschaften bedanken und würde mich freuen, wenn alle sich auch in den kommenden Jahren für eine weitere Patenschaft melden und vielleicht weitere Paten für unsere Matten gewinnen können.

Ich wünsche allen, von ganzem Herzen, ein gesundes neues Jahr und mögen alle Eure Wünsche, Visionen und Hoffnungen in Erfüllung gehen.

Euer Jörg Rudat

12. Internationales Berlin Open (U16)

Anstelle vom samstäglichem Wettkampftraining sind Sina Schröter und Jonathan Schulz bei den 12. Internationalen Berlin Open in der Frank-Mett-Sporthalle angetreten. Ausrichter war die Kampfsportschule im Klostergarten (KiK). Zur Betreuung waren Melanie und ich vor Ort. Da es ein recht übersichtliches Turnier war, kommt jetzt nur ein kurzer Bericht: Also: Sina hatte zwei Gegnerinnen bis 52 kg und Jonathan vier bis 66 kg. Sina hat ihren ersten Kampf gegen einen Braungurt mit einem Konter (Ura-Nage/Tani-Otoshi) und auch den zweiten Kampf mit derselben Technik gewonnen und somit den 1. Platz.

Jonathan hat sein ersten Kampf mit einem Gegendreher

SICHERHEIT FÜR SIE UND IHR EIGENTUM



DAITEM FUNK-ALARMANLAGEN

- > Absolut ohne Kabel
- > Schnell, sauber installiert
- > Einfach zu bedienen
- > Beratung unter **030 60506075**

KADUR SECURITY
— SYSTEMS —

info@kadur-security.de
www.kadur-security.de

DAITEM
PROFI
PARTNER

gegen Uchi-Mata (Uchi-Mata-Sukashi) gewonnen, die beiden nächsten Kämpfe musste er leider abgeben. Den einen (gegen einen einen Kopf größeren Braungurt). Nach hartem Kampf kam dieser mit einer Eindrehtechnik durch und konnte Jo-Jo bis zum Ippon halten. Der Blaugurt danach war ihm von der NODEM letztes Jahr noch bekannt – leider schaffte er es, Jonathan mittels Soto-Maki-Komi zu werfen. Bei seinem letzten Kampf schaffte „Jo-Jo“ es, seine Hüfte rechtzeitig vorzuschieben und seinen Gegner mit Ashi-Uchi-Mata zu werfen und sicherte sich so einen guten 3. Platz. Beide müssen allerdings aktiver werden und mehr angreifen. Danke an Melly für die Unterstützung.



Ingo Schumacher



Berliner Meister (U15) – Jonathan Schulz – 66 kg-

Melly und ich sind mit Jonathan Schulz und Oskar Schmelzer zu den U15 Berliner Meisterschaften, diesmal nicht im Sportforum, sondern in einer Halle um die Ecke, gefahren. Max Eichhorn war hier als Turnierleitung und stellvertretender Jugendwart vom Judo-Verband-Berlin vor Ort und das Turnier lief bis auf eine Kleinigkeit (Ärger mit Eltern vom Polizeisportverein, die waren mit einer Entscheidung

nicht zufrieden, auch im Recht, und der Kampf ist wiederholt worden. Änderte nichts am Ergebnis, aber die Art und Weise, mit der das geschah ... – ich weiß nicht.)

Für die Eltern war die Halle eher ungeeignet, da es nur wenige Möglichkeiten gab, das Geschehen zu verfolgen, da ja nur registrierte Personen in den Wettkampfbereich durften, und den Zuschauern so nur eine kleine Galerie zum Zuschauen blieb, wo sie dicht gedrängt die Kämpfe verfolgten.

Nun zum eigentlichen Turnier:

Oskar musste in der Klasse plus 66kg ran und hatte es hier doch mit einigen „Brocken“ zu tun. Die 8 Kontrahenten sind in zwei Pools zu je 4 aufgeteilt worden, das heißt im schlechtesten Fall 3, im besten Fall 5 Kämpfe. Oskar verschlief leider den ersten Kampf und lag, noch bevor er richtig gegriffen hatte. Der zweite Kampf verlief ähnlich, dauerte nur ein wenig länger. Den dritten Kampf habe ich nur von der anderen Matte halb verfolgen können, da Jonathan auch gekämpft hat und Melly sich in diesem Moment um Oskar gekümmert hat. Für mich sah es aus, als wäre das Oskars bester Kampf, allerdings konnte er ihn nicht für sich entscheiden. Melly bestätigte meinen Eindruck und merkte noch an, dass man halt leider die Nachlässigkeiten aus dem Training merkt (hinfallen lassen z.B.). Nichtsdestotrotz ganz stark, dass er überhaupt angetreten ist und nur so kann man auch besser werden. Weitermachen und fleißig üben!

Jonathan hatte ebenfalls 7 Gegner bis 66Kg und im besten Fall 5 Kämpfe (2x 4rer Pool).

Im ersten Kampf durfte Jonathan gegen einen kämpfen, den er letztens erst beim 12. Berlin Open geschlagen hatte, was als Auftaktkampf ganz gut war, und konnte diesen auch nach ca. 18 Sekunden mit Sasae-Tsuri-Komi-Ashi (einem Fußstopwurf) werfen, der erste Konterversuch mittels Tani-Otoshi schlug fehl, da oben die Kontrolle fehlte, super Start – bitte weiter so.

Zweiter Kampf: Jonathan schien zu beherzigen, was ich im sagte, nämlich dass er die erste Aktion bringen soll, was er umsetzte und ca. 3 Sekunden brauchte, um auch hier mit Sasae-Tsuri-Komi-Ashi erfolgreich zu sein.

Auch seinen letzten Poolkampf gewann er frühzeitig (16 Sek.) und zog damit überzeugend als Poolerster in die Hauptrunde und musste gegen den Poolzweiten aus dem anderen Pool – einem Braungurt – ran.

Hier musste Jonathan endlich mal länger kämpfen, ca. 1:30 min, aber auch der Braungurt war für Jonathan letztendlich kein Problem, und nach dem dritten Sasae-Ansatz lag er – Ippon und Finale.

Hier musste er gegen einen vermeintlichen Gelbgurt ran, der aber für einen Gelbgurt ungewöhnliche Techniken machte (später hieß es, er hätte seinen Blaugurt verges-

Vettercolor GmbH



*Wir beraten Sie über
moderne Innenraumgestaltung
sowie individueller
Fassadenrenovierung*

- ▷ sämtliche Malerarbeiten
- ▷ Wärmedämmung
- ▷ Verlegen von Bodenbelägen

Mitglieder des VfL-Tegel erhalten
10% Rabatt!

**Malermeister
seit 45 Jahren**

Waidmannsluster Damm 142
13469 Berlin

Tel (030) 411 69 79

Fax (030) 411 69 07

E-Mail info@vettercolor.de

Internet www.vettercolor.de

sen, wer weiß – egal). Nachdem sein Trainer ihm vor Jonathan Sasae-Tsuri-Komi-Ashi gewarnt hat und er es auch schaffte, den ersten Versuch zu vereiteln, wechselte Jonathan auf Uchi-Mata und hatte so den Kampf nach ca einer Minute nach dem dritte Ansatz beendet.

5 Kämpfe / 5 Ippons – verdient Berliner Meister. Glückwunsch und viel Erfolg bei der NODEM!

Die Judoabteilung gratuliert ebenfalls recht herzlich!

Schade, dass unsere U18 krank oder verhindert waren, denn wie ich am nächsten Tag gesehen habe, wäre für alle drei durchaus auch der Titel drin gewesen, schade!!

Danke an Melly für das Coachen, Fahren und Unterstützen.

Ingo Schumacher



17.02.2019

Nordostdeutsche Meisterschaft

Nachdem sich Jonathan Schulz durch seinen Berliner Meister-Titel für Frankfurt (Oder) zur NODEM der U15 qualifiziert hatte, ist er mit seinem Vater schon am Samstag angereist, damit Jojo möglichst ausgeschlafen antreten konnte.

Melanie hat mich am Samstag um kurz vor 7 eingesammelt, um pünktlich zum Wettkampf in Frankfurt zu sein.

Jojo war schon bei der Waage und wirkte sichtlich nervös. Kurz was essen und dann musste er auch schon auf die Matte zum Warmlaufen.

In der Zwischenzeit habe ich mich auch umgezogen und bin mit ihm ein, zwei Runden mitgelaufen, um nochmal einige taktische Sachen abzuklären. Anschließend haben wir noch ein wenig Uchi-Komi (Eindrehübungen) und Nage-Komi (Wurfübungen) gemacht.

Also ich war geschwitzt und warm. Jojo durfte jetzt noch alles etwas durchkreisen und ich habe mich wieder umgezogen.

Jetzt hieß es warten auf die Listen und den Wettkampfbeginn.

In Jonathan's Gewichtsklasse (-66kg) sind insgesamt 11 Judoka angetreten und Jojo hatte erstmal ein Freilos.

Seinen ersten Kampf hat er nach 10 Sek. durch Sasae-Tsuri-Komi-Ashi (einem Fußstopwurf) gewonnen und ich dachte, so kann es weitergehen. Nach circa einer Stunde durfte er ein zweites Mal ran – hier hat er nach in etwa einer Minute den Kampf ebenfalls durch S-T-K-A gewonnen – diesmal zur anderen Seite, nachdem sein Gegner rechts übersteigen konnte. Schon hier hatte Jonathan auf meine Anweisungen gehört und diese umgesetzt. Damit stand er also im Finale.

Hier sollte es zu einem Rückkampf des Berliner Finales kommen. Allerdings haben wir auch hier über eine Stunde warten müssen und ich habe Sorgen gehabt, das Jonathan seine Konzentration halten kann, aber diese Sorge sollte sich nicht bewahrheiten. Im letzten Kampf hat Jojo sich,

Telefon: 030 / 433 92 90

Tag und Nacht 24 Stunden erreichbar

Gloßmann
Bestattungen

- Erd-, Feuer- und Urnenseebestattungen
- Beisetzungen in Berlin und im Umland
- Überführungen im In- und Ausland
- Ausführliche und persönliche Beratung
- Individuelle, wunschgemäße Gestaltung der Beisetzung
- Fachliche Gestaltung von Trauerdrucksachen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch kommen wir natürlich auch gerne zu Ihnen



Tile-Brügge-Weg 15-17
13509 Berlin (Tegel)

www.glossmann-bestattungen.de



als der Gegner es schaffte, seinen Griff zu verhindern, an das erinnert, was wir beim Wettkampftraining am Tag zuvor noch geübt hatten und hat sich einfach einen anderen Griff geholt, um seinen Gegner mit Angriffen unter Druck zu setzen und konnte im Verlauf des Kampfes einen fahrlässigen Hüftwurfangriff seines Gegners mit Ko-Soto-Gake kontern – Ippon – Meistertitel für Jonathan und ein ziemlich verärgertes Verlierer.

Als einzigen Wermutstropfen empfand ich, das Jojo für meinen Geschmack zu wenig eingedreht hat, was aber eine Sache ist, an der wir weiter arbeiten können und werden.

Dankeschön an Melly für das Fahren, die Unterstützung und sonst auch alles.

Ingo Schumacher

PS: Hier gibt es den entsprechenden Bericht des JVB einschließlich der Wettkampfliste zu lesen: <https://www.judo-verband-berlin.eu/berliner-nachwuchs-u15-konnte-die-fuehrende-position-in-der-gruppe-no-verteidigte>

– Kendo –

Deutsche Kendo-Einzelmeisterschaft



Am Samstag, dem 9. März wird die Deutsche Meisterschaft für Männer und Frauen im Sportpalast Tegel Hatzfeldallee 25, Berlin-Tegel ausgetragen. Ausrichter ist der VfL Tegel. Die Kendo Abteilung des Vereins will auch in diesem Jahr wieder ein guter Gastgeber sein. Die Tegeler Kendo-Fechter sind für ihren Einsatz im letzten Jahr sehr gelobt worden. Es werden noch ehrenamtliche Helfer gesucht. Der Eintritt ist frei.

Probetraining

Alle Neugierigen und Interessierten, egal ob sie „Star Wars“ und die Jedi mögen oder Japan und Schwertkampf, Wettkampfsport oder körperliche und geistige Selbstvergewisserung, ob sie alt oder jung, männlich oder weiblich sind, laden wir herzlich ein, ein Probetraining zu besuchen und in unser gemeinsames Training mit besonderer Anfängerbetreuung einzusteigen.

Wann?

Immer samstags, 15:00 – 16:30 Uhr und mittwochs, 20:00 – 21:30 Uhr

Erstes Probetraining jeweils den 1. Samstag oder Mittwoch im Monat

Wo?

Samstags: Carl-Benz-Oberschule, Kleine Sporthalle, Hei-

denheimer Str. 53, 13467 Berlin-Hermsdorf

Mittwochs: Ringelnatz-Grundschule, Sporthalle, Wilhelm-Gericke-Str. 7–13, 13437 Berlin-Reinickendorf

Ihr braucht: Sportbekleidung (lange Sport- oder Jogginghosen, T-Shirt oder Sweat-Shirt)

Anmeldung

E-Mail an: Schabram(at)gmx.net oder per Telefon: 030-430 52 168

Koronar – Herzsport

Jahreshauptversammlung

Koronarsportabteilung am 20. Febr. 2019

Nach Begrüßung aller Koronarsportler, der beiden Präsidiumsmitglieder sowie eines Gastes wurde die Versammlung am 20. Febr. mit der Ehrung der fünf Verstorbenen eröffnet.

Der erste Vorsitzende, Christian Muus, eröffnete den Berichtsreigen, was sich in der Koronarabteilung im vorigen Jahr ereignete und welche Veranstaltungen wahrgenommen wurden. So wurden u.a. vier Vorstandssitzungen abgehalten, die Verbandssitzung beim BGPR besucht, 10-Jahresjubilare vorgestellt und auf die gute Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle hingewiesen.

Dem zweiten Vorsitzenden, Siegfurd Geuer, oblag die Aufgabe, die Betriebskostenabrechnung für das Jahr 2018 zu erläutern, Fragen zu beantworten und die Kassenprüfer zu bitten, ihren Prüfbericht vorzulegen und darüber Entlastung des Vorstandes zu beantragen. Sie wurde einstimmig bei Enthaltung der betroffenen Vorstandsmitglieder angenommen.

Der Sportwart, Dieter Sternkicker, berichtete ausführlich von Sportgeräte-Anschaffungen sowie von sportlichen Aspekten innerhalb der Koronarsportabteilung.

Drei Neuwahlen standen an: Zum alten und neuen Sportwart wurde Dieter Sternkicker einstimmig ohne Gegenkandidat gewählt. Einen Kandidaten für den Schriftwartposten konnte erneut nicht gefunden werden, so dass sich Christian bereit erklärte, diesen Posten kommissarisch zu führen. Und letztendlich fanden sich Bernd Preuß und Jochen Schüle bereit, im nächsten Jahr als Kassenprüfer bereit zu stehen.

Der Haushaltsplan für 2019 fand auf breiter Basis Zustimmung, so dass die Pläne für Aktivitäten in diesem Jahr erläutert werden konnten: Im Mittelpunkt steht die Tagesbusfahrt am 15. Mai in die Uckermark, das anstehende Grillfest (Termin offen) und die Drei-Tagesfahrt nach Oberwiesental. Darüber hinaus wurden wichtige Sporttermine, die das Präsidium für Sportler aller Abteilungen plant, wie den Tanz in den Mai, die Radrundfahrt am 5. Mai, am 17. Aug. das Sportfest für alle sowie das Abteilungskegeln am 2. Nov. erläutert.

(Ein ausführliches Protokoll liegt in der Sporthalle aus)
Berlin, den 23. Febr. 2019

Der Vorstand der Koronarabteilung

VfL-Info

auch im

Internet



– Leichtathletik –

35. Mitgliederversammlung der Leichtathletik-Abteilung am 13.02.2019

Kurzfassung.

Das ausführliche Protokoll von 2018 stand allen Anwesenden zur Verfügung.

Es waren 44 stimmberechtigte Mitglieder sowie 1 Gast anwesend.

Ehrungen:

70-jährige Mitgliedschaft: Jutta Gerhard

25-jährige Mitgliedschaft: Detlef Eschenbach, Johann Hötzl, H.-G. Hell

10-jährige Mitgliedschaft: Theodor Jatzkowski, Quentin Scholz, Lars Wieprecht, Lucas Schultz, Klara Pschyrembel, Alina Restin, Monika Roloff.

Hervorragende sportliche Leistungen: Hiltrud Nieser, Katrin Mikolajski, Melanie Palm, Sophie Lacher, Ingrid Lohan, Udo Oelwein, Paul Müller, Hans Peter Bröhl, Thomas Bolm, Karl Mascher, Hartmut Roloff, Karl-Heinz Nischke, Heinrich Fleck.

Rechenschaftsberichte des Abteilungsvorsitzenden, des 2. Vorsitzenden, des Laufwartes, des Sportwartes, der Nordic-Walking-Wartin und des Kassenwartes.

Der Bericht der Kassenprüfer war ohne Beanstandungen, dem Vorstand wurde bei 6 Enthaltungen mehrheitlich die Entlastung erteilt.

Neuwahlen:

- 1. Vorsitzender: Holger Stuckwisch (für 2 Jahre)
- 2. Vorsitzender: Thomas Bolm (für 1 Jahr)
- Sportwart: Carsten von Heine (für 2 Jahre)
- Laufwart: Ingo Balke (für 2 Jahre)
- Schriftwartin: Dagmar Wisniewski (für 2 Jahre)

Als weitere Kassenprüfer wurden gewählt: Elgin Lewin, Anemarie Mascher, Ingrid Lohan.

Thomas Bolm ist zum 2. Vorsitzenden gewählt worden und muss deshalb sein Amt als Kassenprüfer aufgeben.

Der Haushaltsplan 2019 wurde einstimmig angenommen.

gez. Dagmar Wisniewski
Schriftwartin LA, 13.02.19

Sportabzeichen Gewinner 2018

1	Felix	Kunst	52	Gold	
2	Heinz-Joachim	Giesler	50	Gold	
3	Klaus	Kutzner	49	Gold	
4	Rüdiger	Hegewald	48	Silber	
5	Werner	Tack	47	Gold	
6	Ingo	Balke	41	Gold	
7	Renate	Meerkamm	38	Gold	
8	Arno	Beyer	36	Gold	
9	Karla	Vetter	36	Gold	
10	Ellen	Menger	35	Gold	



Glasreinigung mit Rahmenwäsche

Mit der professionellen Systemreinigung und -pflege sind Ihre Teppichböden und Polster bei uns in den besten Händen.

Teppich- und Polsterreinigung

Die freundlichen Mitarbeiter vom **FIEDLER SERVICE** möchten Ihnen diese zeit- und kraftraubende Tätigkeit gern abnehmen.

Alle auszuführenden Arbeiten werden mit modernsten Maschinen und durch kompetente, freundliche Mitarbeiter erledigt. Je nach Art der Verschmutzung kommen unterschiedliche biologische Reinigungsmittel zum Einsatz.

Wir erstellen Ihnen gern ein kostenloses Angebot und kommen auch nach dem Feierabend oder am Samstag zu Ihnen.

Vereinbaren Sie noch heute Ihren unverbindlichen Beratungstermin!



Wittestraße 70 · 13509 Berlin
Telefon **030 41 70 60 - 0** · Telefax 030 41 70 60 - 50
www.fiedler-service.de · info@fiedler-service.de



11	Ulrich	Vetter	35	Gold	
12	Gerd	Zippan	34	Gold	
13	Horst	Stepke	33	Gold	
14	Winfried	Jost	29	Silber	
15	Yvonne	Roth	28	Gold	
16	Heinrich	Fleck	27	Gold	
17	Hans	Menger	25	Silber	
18	Ortfried	Vetter	24	Gold	
19	Hiltrud	Nieser	23	Gold	
20	Carsten	Zippan,	21	Gold	
21	Waltraud	Giesler	13	Silber	
22	Susanne	Kriege	12	Gold	
23	Carsten	Pelz	12	Gold	
24	Christina	Cybinski	11	Silber	
25	Theodor	Jatzkowski	11	Silber	
26	Claudia	Kaping	11	Gold	
27	Peter	Kaping	11	Gold	
28	Edith	Alter	8	Gold	
29	Karl	Mascher	8	Gold	
30	Hans	Welge,	8	Gold	
31	Paul	Müller,	7	Gold	
32	Hartmut	Roloff	7	Gold	
33	Jessica	Glanz	6	Gold	Jugend
34	Alina	Restin	6	Silber	Jugend
35	Wolf-Henner	Schaarschmidt	6	Silber	
36	Holger	Stuckwisch	6	Gold	
37	Jan	Vetter	6	Gold	
38	Tabita	Vaih,	5	Gold	Jugend
39	Karin	Fürst	4	Gold	
40	Andrea	Hoting	4	Bronze	
41	Björn	Hoting	4	Gold	
42	Holger	Jasper	4	Silber	
43	Sonia	Krüger	4	Silber	
44	Wilfried	Schwärmer	4	Gold	
45	Larissa	Hermanski	3	Gold	Jugend
46	Jörg	Rudat	3	Gold	

47	Dagmar	Schaumann	3	Silber	
48	Vanessa	Witte	3	Silber	Jugend
49	Noah	Baer	2	Gold	Jugend
50	Cleo	Damaske	2	Gold	Jugend
51	Fynn	Elsholz	2	Silber	Jugend
52	Johanna	Lück	2	Silber	Jugend
53	Karlheinz	Nischke	2	Gold	
54	Jola	Nöcker	2	Gold	Jugend
55	Hanna	Würzinger	2	Gold	Jugend
56	Paulina	Baer	1	Bronze	Jugend
57	Jonah	Berger	1	Gold	Jugend
58	Juls	Berger	1	Gold	Jugend
59	Luise	Bünger	1	Gold	Jugend
60	Philine	Christian	1	Gold	Jugend
61	Emelie	Delfs	1	Silber	Jugend
62	Mila	Elsholz	1	Silber	Jugend
63	Timon	Fink	1	Silber	Jugend
64	Emilia	Hermanski	1	Gold	Jugend
65	Dieter	Hoinka	1	Gold	
66	Mace	Kalinowski	1	Silber	Jugend
67	Marlene	Karrasch	1	Gold	Jugend
68	Liam	Klotzsch	1	Silber	Jugend
69	Leni	Kubsch	1	Gold	Jugend
70	Theo	Kubsch	1	Gold	Jugend
71	Annika	Lück	1	Silber	Jugend
72	Theresa	Mauch	1	Silber	Jugend
73	Melina	Michalski	1	Silber	Jugend
74	Ronja	Neuparth	1	Silber	Jugend
75	Ursula	Rosner	1	Gold	
76	Julia	Thom	1	Silber	Jugend
77	Hannah	Wagner	1	Silber	Jugend
78	Noah Elis	Wald	1	Silber	Jugend
79	Michael	Zotzmann	1	Gold	

Wir gratulieren allen Sportlerinnen und Sportlern die im Jahre 2018 beim VfL Tegel das Deutsche Sportabzeichen erworben haben.



OPTIK HEYER

Brillen in Tegel

Technisch individuelle Anpassung von Gleitsichtgläsern

Spezialist für Brillen am Arbeitsplatz

Kinderecke mit vielen bunten Kinderbrillen

Inhaberin Antje Fischer · Alt-Tegel 7 · 13507 Berlin · ☎ 433 41 78
www.brillen-in-tegel.de · brillen-in-tegel@live.de

162 Sportlerinnen und Sportler erkämpften die Medaille des „kleinen Mannes“. Vom VfL waren es 79 Vereinsmitglieder, darunter 32 Jugendliche

Die Sportabzeichenabnehmer aus der Leichtathletikabteilung des VfL Tegel freuen sich auf Eure sportlichen Leistungen ab Mai 2019 auf dem Hatzepplatz neben unserem Vereinsheim.

VfL Tegels erfolgreiche Sportabzeichen – Gewinner 2018

Besonders geehrt wurden 2018 beim Landessportbund Berlin nachfolgende Mitglieder vom VfL Tegel



von links: Hans Menger (25. Sportabzeichen), Uli Vetter (35. Sportabzeichen), Ellen Menger (35. Sportabzeichen), Heinz Giesler (50. Sportabzeichen) und Jürgen Krumnow für das 25. Sportabzeichen.

Berlin – Marathonhauptstadt

Wie viele verschiedene Marathonveranstaltungen gibt/gab es in Berlin? Ich bin mir ziemlich sicher, dass die meisten hier mit der Antwort ziemlich daneben liegen. Und sogar ich (als Marathon-Vielstarter) kann hier keine genaue bzw. zuverlässige Antwort geben. Allerdings habe ich über die letzten 30 Jahre einen ziemlich guten Überblick.

- Die meisten kennen nur diesen – DEN Berlin-Marathon. Vom SCC im Oktober 1974 als Berliner-Volksmarathon gegründet. Bei den bisherigen 45 Läufen haben 859.109 Läufer/innen das Ziel erreicht! Dabei wurde von den Männern 8x ein neuer Weltrekord aufgestellt, bei den Frauen 3x. Gelaufen wurde immer Mitte/Ende September/Anfang Oktober. Die zu laufende Strecke wurde mehrfach geändert. Anfänglich wurde im Grunewald parallel zur Avus gelaufen, ab 1981 auf den Straßen von Westberlin, nach dem Mauerfall wurden auch östliche Stadtstraßen mit einbezogen. 25x war ich dabei und bin da auch meine Bestzeit von 2:45:33 (1993) gelaufen.
- Ebenfalls ein alter „Hase“ ist der Berliner Team-Marathon. Gegründet 1979 vom Verein EBT Berlin, nach der Wende vom SCC Berlin fortgeführt. Leider ist der Lauf 1990 „entschlafen“. Gelaufen wurde im Plänterwald auf einer 5km-Runde. Drei Läufer/innen bildeten ein Team, wobei bei jeder Runde gemeinsam über die Start-/Ziellinie gelaufen werden musste. Problem bei diesem Marathon war meist das winterliche Wetter Mitte Januar. Hier bin ich 14x mit den verschiedensten Mannschaften gelaufen.
- Wuhlheide-Marathon: 1982 bis 2006, jeweils am ersten Novemberwochenende vom Verein Ajax Köpenick veranstaltet. Nette 5km-Runde durch den früheren Volkspark Wuhlheide. Leider auch „verstorben“, nachdem ich dort 8x teilgenommen und bis jetzt bei meinem einzigen Marathonlauf nach 30 km aufgegeben habe (heftiger Regen bei +3 Grad Celsius). Aber – seit 2017 gibt es eine „private“ Nachfolgeveranstaltung, wovon ich erst vor einigen Tagen erfahren habe. Der „30. Wuhlheide-Veteranen (Halb)Marathon 2019 – Der Jubiläums Run“ ist für den 8.

Juni geplant. Wer kommt mit? Schon aus Lokalpatriotismus MUSS ich mitlaufen!

- Hellersdorfer Marathon: von 1995 bis 2000 hatte er nur ein kurzes Leben, auch der meist heiße Juni in der Großstadt war nicht ideal. 2x lief ich dort mit. Unvergessen blieb mir: Auf einer großen Straßenkreuzung, die wir zu überqueren hatten, hielt mich ein übereifriger Polizist (wohl übernommen von der früheren VoPo) energisch an der Schulter fest und ließ erst die hupenden Autofahrer passieren. Ich war „not amused“, denn mit meiner Endzeit von 2:49:02 gehörte ich zur Verfolgergruppe.
- Spandauer Marathonlauf (wenn man Spandau denn zu Berlin zählt – was wohl ok ist): 1976 für Breitensportler vom Verein ASC Spandau gegründet, vermutlich 1992 nach der Maueröffnung (und dem teilweisen Rückbau des Spandauer Mauerweges) aufgegeben. Meist ein Hitzelauf Ende Mai, auf 2 Halbmarathon-Runden ausgetragen. War auch mal Berliner Meisterschaft. Auch hier war ich 3x dabei. Die Strecke war ziemlich öde immer der Mauer im Spandauer Forst entlang bis zum Eiskeller und wieder retour. Wenige Teilnehmer, also etwas für Einsamkeit-Sucher.
- Sanssouci-Marathon Potsdam: wenn man Potsdam auch zu Berlin zählt, darf der Sanssouci-Marathon nicht fehlen. 1987 in der langsam untergehenden DDR geboren, war 1991 auch schon wieder das Ende der Veranstaltung erreicht. Die Laufstrecke durch den Park war wunderbar, vorbei auch an den verfallenden Rückseiten der vorne restaurierten Schlösserbauten. Mein Highlight 1990: mit 2:56:04 hatte ich den 10. Gesamtplatz erreicht und mein (edles) Laufshirt gegen das (vergammelte) Shirt des siegreichen Russen (Besatzungssoldat) eingetauscht (habe ich immer noch!).
- Wintermarathon des LC Spiridon: einzige Veranstaltung war im Februar 1989 mit ganz wenigen Teilnehmer. Es waren mehrere Runden zu laufen, immer am Teltow-Kanal entlang und durch Kleingartengelände. 3:04:10 reichte bei mir für den 10. Gesamtplatz. Ich habe aber daran keine Erinnerung mehr.
- Potsdamer Schloßeramarathon (2004 bis 2010): am Berliner Stadtrand, also fast Berlin! 2 Runden durch Potsdam, weiter nach Babelsberg, dabei einen kleinen Zipfel Berlins überquerend. War 2008 sogar Norddeutsche Marathon-Meisterschaft und bescherte mir den Titel. Stolz!
- Kulturparklauf im Plänterwald: 1975 gegründet durch Volker Lorenz, einer Lauflegende in Ostberlin. Der austragende Verein war die Sportgemeinschaft Berliner Bär. Vermutlich 1992 fand der letzte Marathon hier statt, ebenfalls auf einer exakt (mit Stahlmaßband!!) vermessenen 5km-Runde. Der „große“ Berlin-Marathon brachte den Garaus für diese DDR-Traditionsveranstaltung, leider konnte ich nur 1992 daran teilnehmen. Der März-Termin war wohl vielen Läufern zu früh im Jahr.
- Grunewald-Marathon: der SC Brandenburg (trotzdem Berliner Verein) traute sich 2013, eine schwierige (hügelige) Marathonstrecke im Grunewald anzubieten und hat bis jetzt durchgehalten. Bei der Premierenveranstaltung war ich dabei und freute mich über den 2. Gesamtplatz (in mäßigen 3:32:38). Im darauf folgenden Jahr wurde hier sogar die Berlin-Brandenburgische Marathonmeisterschaft ausgetragen.
- Vollmond-Marathon: meiner Meinung nach Berlins schönste Marathonstrecke. 2014 das erste Mal auf rein privater Basis ausgerichtet. Lebt davon, dass Helfer aus verschiedensten Vereinen zusammenarbeiten, auch die Leichtathletikabteilung des VfL Tegel ist meist helfend dabei. Start in Siemensstadt oder Haselhorst, geht dann an der Havel entlang nach Norden nach Hennigsdorf, über die Brücke und auf der Spandauer Seite wieder zurück(manchmal war die Runde auch anders rum). Start immer am Samstag im Juni, Juli oder August nahe dem Vollmondtag. Meist unter 100 Teilnehmer. 2014 bin ich



mitgelaufen, die folgenden Jahre war /bin ich der vorausfahrende Radfahrer.

- Ostermarathon: auf der gleichen Strecke und dem gleichen Veranstalter wird seit 2015 am Ostersonntag ein Marathon veranstaltet. Noch weniger Teilnehmer, meist „gestandene“ Marathonläufer nehmen daran teil. Bei der Premierenveranstaltung war ich auch dabei.
- Volkspark Prenzlauer Berg: auf diesem Schuttberg, entstanden aus der früheren Oderbruchkippe, einer 29 Hektar großen Parkanlage am östlichen Rand des Berliner Bezirks Pankow, werden ebenfalls auf privater Basis mehrmals im Jahr Marathonläufe veranstaltet. Veranstalterin ist die Extremläuferin Sigrid Eichner. Jeweils Ostern (Karfreitag, Ostersonntag, Ostersonntag und -montag,

also 4 Tage hintereinander), am 1. Mai (Wolfgang-Zieger-Gedächtnislauf), 3. Advent (Samstag und Sonntag) und zwischen Weihnachten und Neujahr (Speckweg-Serie am 27., 28., 29. und 30. Dezember) kann man entweder auf 20 Runden (und 600 Höhenmetern) oder 18 Runden (und 1560 Höhenmeter) die Marathonstrecke bewältigen. Ziemlich anstrengende Angelegenheit. Paul Müller ist 2018 am Ostermontag dort gelaufen, am 3. Advent-Samstag liefen ebenfalls Paul und ich die „flache“ Strecke, am 28. Dezember traute ich mich „nur“ auf die 600 Höhenmeter-Runde, Paul war besonders motiviert und quälte sich über 1560 Höhenmeter über die Oderbruchkippe.

Karl Mascher

Wettkampfergebnisse von Dezember 2018 bis Februar 2019

Datum	Lauf	Namen	Strecke (km)	Zeit	Platz (AK)
02.12.	Herbstwaldlauf SC Tegeler Forst	Mikolajski Katrin	11,0	0:54:58	2
		Oelwein Udo	11,0	1:03:11	1
		Roloff Hartmut	11,0	1:06:00	2
		RudnickSerioscha	11,0	0:55:08	8
15.12.	Adventsmarathon Prenzlauer Park Berlin (600 Hm)	Mascher Karl	42,2	4:03:12	2
		Müller Paul	42,2	4:01:31	1
28.12.	Speckweg-Serie Prenzlauer Park (1570 Hm)	Müller Paul	42,2	4:55:56	1
	2. Lauf	Mascher Karl	42,2	3:58:51	1
31.12.	SCC-Silvesterlauf	Hoinka Elke	9,9	1:06:35	20
		Kampet Tobias	9,9	1:06:32	67
31.12.	Silvestercross Fortuna Glienicke	Mascher Karl	8,0	0:39:20	3
		Müller Paul	8,0	0:36:57	1
		RudnickSerioscha	8,0	0:39:59	3
	Weissenseer Silvesterlauf	Stuckwisch Holger	10,6	0:53:58	6
13.01.	Caputher-See-Lauf	Biergans Klaus	10,0	1:00:54	21
20.01.	Spandauer Winterwaldlauf	RudnickSerioscha	10,0	0:49:34	4
10.02.	Plänterwaldlauf	Lacher Sophie	10,0	0:45:35	4
16.02.	Fuldapromenade-Marathon Kassel	Mascher Karl	42,2	3:54:30	1
17.02.	Kristallmarathon Merkers	Müller Paul	42,2	4:09:42	2
		Bolm Thomas	42,2	4:23:27	2

Karl Mascher



Ihr Partner für:

- Fenster- und Glasreinigung
- Teppich- und Polsterreinigung
- laufende Büro- u. Wohnungsreinigung
- Sonderreinigung
- Hausmeisterservice
- Gartenpflege und Baumschnitt
- Wohnungsauflösung bis Besenrein



Häus- & Gebäudereinigungsgesellschaft mbH

Tel.: 030 4020989-5

Fax: 030 4020989-4

meha@gebaeudereinigung-mch.de
www.gebaeudereinigung-mch.de



– Ringen –



NDEM 2018

Zur letzten Einzelmeisterschaft des Jahres reiste VfL Tegels Nachwuchsringlerin Sophia Schwart in die Hansestadt Demmin (Mecklenburg-Vorpommern). Sie gewann alle Kämpfe auf Schultern und sicherte sich damit zum ersten Male in ihrer jungen Karriere den Titel einer Norddeutschen Meisterin.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung.



Sportpalast Berlin-Tegel 2019

34. Internationalen Ringer Pfingstcup

Es ist wieder soweit.

Am Pfingstwochenende richtet die Abteilung Ringen des VfL Tegel 1891 e.V. im Sportpalast Berlin-Tegel den legendären Pfingstcup aus.

Je Wettkampftag können maximal 200 Teilnehmer/innen antreten.

Samstag, 08. Juni 2019

A/B/C/D/E-Jugend

Sonntag, 09. Juni 2019

Weibliche A/B-Jugend, Schülerinnen und Minis

++ Norddeutsche Meisterschaft 2019++

In der Jugend-B startete VfL Tegels amtierender Berliner Meister Kazhwan Bzaine und wurde Norddeutscher Meister 2019. Einen beachtlichen 2. Platz erkämpfte Joshua Morodion (17 Jahre) bei den Männern! Im Finale traf er auf den amtierenden Vize Europameister Martin Obst (32 Jahre) und verlor denkbar knapp mit 5:3 Punkten. Eine beachtliche Leistung vom siebten der Kadettenweltmeisterschaft. Und auch VfL Juniorenringer Jan Beckmann kämpfte gegen 11 Männer um den Titel eines Norddeutschen Meisters. Er wurde Fünfter. Herzlichen Glückwunsch!



– Tanzen –



Mitgliederversammlung des TC Blau Gold

Am 21. Februar 2019 fand die ordentliche Mitgliederversammlung des TC Blau Gold statt. Zu Beginn ließ der 1. Vorsitzende Holger Pillau das vergangene Jahr Revue passieren und ging besonders auf die stark wachsende Mitgliederzahl ein. Dabei bedankte er sich bei allen, die durch ihr großes Engagement zu einer erfolgreichen Entwicklung der Tanzabteilung beigetragen haben.

Der bisherige 2. Vorsitzende Christian Stoffers trat nach mehr als 4 Jahren im Amt nicht mehr zur Wahl an. Im Namen aller Vereinsmitglieder bedankte sich der 1. Vorsitzende bei Christian Stoffers für die hervorragende Arbeit, durch die er maßgeblich zur positiven Vereinsentwicklung beigetragen hat.

Turnusgemäß wurden neue Vorstandsmitglieder gewählt. Voller Spannung war die Wahl des 2. Vorsitzenden, da sich hier zwei Kandidaten zur Wahl stellten. In einer geheimen Abstimmung konnte sich Kevin Ibeka durchsetzen. Wir gratulieren ganz herzlich zur Wahl des 2. Vorsitzenden und wünschen viel Erfolg bei der spannenden und vielfältigen

Vorstandsarbeit! Alle weiteren Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Die Vorstandsmitglieder sind:

Holger Pillau	1. Vorsitzender
Kevin Ibeka	2. Vorsitzender
Brigitte Ehrendreich	Kassenwartin
Sascha Dybowski	Sportwart
Elena Arndt	Schriftführerin, Jugendwartin

Vor der Wahl gaben der 2. Vorsitzende, der Sportwart und die Jugendwartin einen Überblick über die Vereinsarbeit im Geschäftsjahr 2018. Alle hoben die stetig wachsenden Angebote und Mitgliederanzahlen sowie die Entwicklung im Kinder- und Jugendbereich hervor.

Außerdem legte die Kassenwartin den Kassenbericht vor. Es folgte der Bericht der Kassenprüfer, die keine Beanstandungen an der Kassenführung hatten. Somit wurde der alte Vorstand entlastet.

Zum Abschluss wurden die erfolgreichen Turnierpaare Heinz Brack und Angelika Harendt sowie Sascha und Nadine Dybowski als Landesmeister 2018 geehrt.

TC Blau Gold heizte mit tollem Latein ein



Bei der Landesmeisterschaft Latein Berlin und Brandenburg am 26. und 27.01.2019 konnten unsere erfolgreichen Lateinpaare mehrfach auf das Siegerpodest steigen und repräsentative Medaillen abräumen. Bereits während des am Samstag in der Messehalle Frankfurt/ Oder für 122 Tanzpaare ausgetragenen Turniers holte sich unser glückliches Paar Alexander und Sabine Becker in der Sen I D den verdienten Titel als Vizemeister.

Angefeuert und gecoacht von unserer Kindertrainerin Natalia Kupriyanova, unserer Jugendwartin Elena Arndt und unserem Sportwart Sascha Dybowski, zeigten unsere Kinder und Jugendlichen vor großer Konkurrenz mega Leistungen. So ertanzten sich Vincenzo und Stella in der Startklasse Kin I D unter 20 Paaren einen tollen 6. Platz für Berlin sowie den 7./8. Platz im Gesamtturnier, und Massimo und Cindy erzielten in der Jun II D einen ebenso tollen 4. Platz.



Am Sonntag gestaltete unser TC Blau Gold einmalig im Palais am See eine von allen Beteiligten als großartig empfundene Wettkampfatmosphäre für 12 Startklassen. Mit warmem Applaus feierten wir stolz Christian und Alexandra Stoffers, die mit einem überzeugenden ChaChaCha, einer Rumba und einem Jive verdiente Vizemeister in der Sen II D wurden, und beglückwünschten genauso Marco Boek und Anke Dittkrist zu ihrem erfolgreichen Debüt und 3. Platz in der Sen II D.



Angesichts der minutiösen und hervorragenden Turnierplanung von Jenny Doering waren die Tanzpaare überaus dankbar für die Verschnaufpausen zwischen der Präsentation ihrer Tänze. Souverän wie immer, sorgten Christian Stoffers und Stephan Kambach für den guten Ton und jederzeit für super tanzbare Musik, die es den Tanzpaaren ermöglichte, ihr tänzerisches Können vor



über 250 begeisterten Gästen mitreißend auszuleben. Im Ergebnis erntete unser TC Blau Gold viel Lob und wertschätzende Anerkennung, denn die Wertungsrichter attestierten uns eine „wirklich meisterhafte Veranstaltung“ und auch der LTV Berlin fand unsere Turnierorganisation „sehr gut“ gelungen. Wir sind stolz auf die hervorragenden Leistungen ALLER unserer Turnierpaare, und wir sprechen ALLEN unseren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern ein herzliches Dankeschön für das großartige Engagement aus! Auch zukünftig werden wir unsere Turniere meisterhaft organisieren können, weil wir im TC Blau Gold nicht nur im Team zusammenarbeiten, sondern weil wir uns im Team gegenseitig respektieren und unterstützen!

Holger Pillau



es uns gut geht – ganze 48 Überraschungstüten gepackt. Die haben wir dann am nächsten Tag zur Bahnhofsmission am Zoo gebracht.

Die Freude bei den Helfern vor Ort war riesengroß. Man hatte das Gefühl, wir hätten SIE beschenkt und nicht ihre Gäste. Wir haben dann noch in weihnachtlicher Stimmung und mit der Genugtuung, etwas Gutes getan zu haben, fröhlich beieinander gegessen, gesungen, vorgelesen und erzählt.

Wir sind uns wohl bewusst, dass es heutzutage ein Tropfen auf den heißen Stein der Armut in unserer Stadt ist. Trotzdem wünschen wir uns, dass am Heiligabend 48 Gäste mit einer Tüte von uns die Mission verlässt und in der Tüte etwas findet, was ihr/ihm das Herz erwärmt.

Karola Musielak

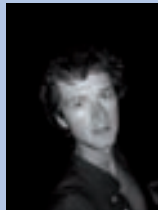
Workshop

NEU!

PASO DOBLE

Paso Doble ist die tänzerische Interpretation des Stierkampfes verbunden mit viel Drama, Leidenschaft, Energie und Spannung. Der Workshop richtet sich an alle tanzbegeisterten Paare, die Paso Doble erlernen und in ihr Tanz-Repertoire aufnehmen möchten. Gastpaare sind herzlich willkommen!

Trainer:
Mike Schmiedel



Mike ist ehemaliger Turniertänzer und Wertungsrichter mit A-Lizenz sowie Turnierleiter/Beisitzer beim DTV.

Er unterrichtet sehr praxisnah und legt Wert darauf, dass Tänzer verstehen, warum sie eine bestimmte Haltung oder Schritt-Technik anwenden, um als Paar schön zu tanzen.

Sonntag 31.03., 13:45 bis 15:45 Uhr

► **Kosten:** 12,00 € pro Person

► **Veranstaltungsort:**
Spiegelsaal des VfL Tegel
Hatzfeldallee 29
13509 Berlin

► **Anmeldung für Workshop:**
workshops@tc-blaugold.de
www.tc-blaugold.de



TC Blau Gold im VfL Tegel 1891 e.V.

– Turnen –

Unsere besondere Weihnachtsfeier

Die Mittwochs-Gymnastik-Gruppe hat im „Blickpunkt Tegel“ gelesen, dass die Bahnhofsmission am Zoo für ihre Gäste – Obdachlose und unterhalb der Armutsgrenze lebende Menschen – am Heiligabend Weihnachtsfeiern durchführt. Dafür baten die ehrenamtlichen Mitarbeiter, Weihnachtstüten zu spenden, um den Teilnehmern neben einem warmen Essen und einer Andacht auch eine kleine Überraschung zukommen zu lassen.

Da haben wir uns gedacht – da sind wir bei. So brachte jede der 30 Frauen viele schöne Geschenke – vom warmen Schal bis zum Dominostein – mit. Alles wurde auf einem langen Gabentisch ausgelegt.

Nachdem wir uns satt gegessen hatten, wurden mit viel Spaß und Freude – und empfundener Dankbarkeit, dass

BRATKE

Sport & Ehrenpreise

Stempel & Schilder

Horst Bratke e.Kfm.

Fachhandelsbetrieb für Sportpreise-Stempel-Schilder

13509 Berlin (Tegel) Feldmarkweg 36

Tel. (030) 433 80 83 Fax: (030) 434 00 803

Internet: www.sportpreise-berlin.de

E-Mail: horst.bratke@arcor.de

Kein Ladenverkauf mehr,
nur Büroagentur mit allen Artikeln wie gehabt.

Besuchstermine bitte tel. vereinbaren

– Tennis –

„Wir haben einen Freund verloren.“

Wir nehmen Abschied von unserem Tennis- und Kegelkameraden

Gerhard Meix,

der im Alter von 87 Jahren am 11. Dezember 2018 verstorben ist.

Wir alle trauern mit seiner Frau Anke um einen lebenswerten und ehrlichen Menschen, der uns über viele Jahre mit seiner humorvollen Art erfreute. Wir sind dankbar – gemeinsam mit ihm – Zeit beim Tennis spielen und Kegeln verbracht zu haben.

Die Beerdigung fand auf dem Martin-Luther-Kirchhof statt. Wir haben ihn am Grab mit Rosen und zwei Tennisbällen verabschiedet, leider fehlte eine Kegelkugel.

Als würdigen Abschluss saßen wir bei einer Kartoffelsuppe im VfL-Tegel-Vereinsheim, um Abschied zu nehmen.

Ein lieber Dank geht an Ilona Muus, die von Blumen bis zur Suppe vieles organisiert hat, und an alle, die am Gelingen mitgewirkt haben.

Wir wollen bedenken:

„Ein bisschen Güte von Mensch zu Mensch ist besser als alle Liebe zur Menschheit.“

von Richard Dehmel

In Erinnerung aller Mitglieder der Tennis- und Kegelgruppe
Jörg Zins

Tennisfahrt in die Fontanestadt Neuruppin

„Ruppin hat eine schöne Lage – See, Gärten und der sogenannte Wall schließen es ein.“ So beschreibt Theodor Fontane seine Geburtsstadt in den Wanderungen...

Kultur und Natur erleben!
200. Jubiläum Theodor Fontane
vom 30.03.-30.12.2019
www.fontane-200.de

Vom 13.-15. Februar 2019 führen 17 Tennisspieler/innen vom VfL Tegel ins Sporthotel Neuruppin. Es erwartete uns eine Tennishalle mit 4 Plätzen, die mit Teppichboden ausgelegt war. Entweder hatte jeder das passende Schuhwerk oder man konnte sich ein Paar Hallenschuhe mit glatter Sohle gegen geringes Entgelt ausleihen. Wir spielten nach Ilonas Plan nur Doppel von Freitagnachmittag bis Sonntag früh.



Ein besonders schöner Ausflug ging zum Café Kontor direkt am See.

Der Begriff „Kontor“ stammt ursprünglich aus dem Französischen – das Büro eines Kaufmannes wurde früher so bezeichnet.

Das sogenannte „Kontorhäuschen“ wurde 1869 auf dem Gelände der ehemaligen Stärkefabrik von dem Holländer Willem Albert Scholten erbaut.

1943 wurde aus der „Stärkefabrik“ die Nahrungsmittelfabrik

1949 VEB-Fabrik Neuruppin

1956 VEB-Maschinenbau

1991 wurde der „VEB Maschinenbau“ privatisiert und in „Tip-Top Maschinenbau Neuruppin GmbH“ umbenannt.

Bis zum Schluss wurde das Kontorhäuschen als Büro genutzt. Nach 1997 lag das Gelände brach, die Gebäude zerfielen und wurden 2002 bis auf das Kontorhäuschen abgerissen. Jenes entdeckte die heutige Inhaberin Cornelia Müller auf einem Spaziergang 2006 – Die Idee zu einem Café direkt am Ruppiner See war geboren. Nach mühevoller Umbau konnte am 1. Juli 2008 die Eröffnung des „Café Kontor“ gefeiert werden. Es erwarteten uns Torten und Kuchen aus hauseigener Herstellung, erlesene Kaffeespezialitäten einer renommierten Privatrösterei, heißer Sanddornsaft und Obstsalat mit Joghurt etc. Es war ein Genuss, aber Fontane war nie dort!

„Alles Alte, soweit es Anspruch darauf hat, sollen wir lieben, aber für das Neue sollten wir recht eigentlich leben.“ (Theodor Fontane)

Lust auf Tennis? Dann ab nach Neuruppin!
Auf bald!

Jörg Zins

WIR BAUEN UM!

Liebe Mitglieder des Tennissports, aber vor allem diejenigen, die es nicht zur Mitgliedervollversammlung des Tennis geschafft haben. Wir haben im Jahr 2019 zwei größere Projekte geplant.

Zum einen ist dies die Modernisierung der festen Halle, bei der eine neue LED-Lichtanlage, ein neuer Vorraum, aber vor allem ein neuer Boden, der sogenannte Rebound Ace (vgl. Australien Open) in Blau geplant ist. Das heißt es wird ein ganz neues Spielerlebnis in der Halle werden!

Zum anderen wollen wir unser Platzbelegungssystem Ebusi auch in der Sommersaison nutzen, wodurch wir dann unbegrenzte Möglichkeiten haben. Dadurch soll es für ALLE schneller, einfacher und komfortabler werden, sich zum Beispiel von überall mit dem Smartphone spontan einen Platz zu buchen oder immer tagesaktuell sehen zu können, ob ein Platz frei ist. Außerdem wollen wir damit auch der Umwelt zuliebe weg von unserem Papierformat.

Sollte es Fragen dazu geben, dann spricht uns – den Vorstand – gerne darauf an!

Wir freuen uns auf ein aufregendes Jahr 2019 und wünschen schon jetzt allen eine erfolgreiche Sommersaison!

– Tischtennis –

Protokoll Jahreshauptversammlung der Tischtennis-Abteilung

am Montag, dem 13. Februar 2019

Ort: Vereinsheim, Clubzimmer

Beginn: 20.05 Uhr Ende: 21.30 Uhr

Anwesende:

Vorstand: Benoit Bosc-Bierne, Martin Becker, Dagmar Hübner, Sarah-Madeleine Schrödter, Patrick Kiesow Kasenprüfer Jens Boegner

Mitglieder: Walter Hübner, Vincent Pohle, Christopher Jonck

Präsidium: Bernd Gaebler und Bernd Jerke

Protokollführerin: Dagmar Hübner

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigung und Vornahme von

Ehrungen

Es sind 8 stimmberechtigte Mitglieder (ab 20.15 Uhr 9) anwesend.

Begrüßung durch Benoit Bosc-Bierne und Nennung der zu Ehrenden für 40-jährige Mitgliedschaft

2. Endgültige Festlegung der Tagesordnung

Walter Hübner beantragt zu Punkt 8, nur noch 2 Kassenprüfer zu ernennen.

3. Rechenschaftsberichte:

1. Vorsitzender

Organisation nicht so einfach und aus beruflichen Gründen wenig Zeit, die Abteilung zu leiten. Aus diesem Grund tritt Benoit auch von diesem Amt zurück.

2. Sportwart

In dieser Spielsaison sind 4 Herrenmannschaften und 1 Seniorenmannschaft gemeldet. Eine Damenmannschaft konnte nicht gemeldet werden.

Seit dem Rentenbeginn des SHM G. Lür ergab sich eine schwierige Hallensituation bei den Öffnungszeiten der Halle. Der zuständige Sicherheitsdienst war unzuverlässig und schlecht organisiert, so dass sogar Rundenspiele ausfallen mussten. Martin B. hat sich massiv beim Bezirksamt beschwert, mit dem Erfolg, dass wir vom BZA 3 Schlüssel erhalten haben, um die Halle am WE aufschließen zu können.

In diesem Jahr werden die Tegel Open zum 25. Mal durchgeführt. Es wird um Unterstützung und Hilfe aller Mitglieder gebeten.

3. Jugendwart

In der Saison 2018/1 wurde 1 Schülermannschaft gemeldet. Die Schüler sind an Rundenspielen kaum noch interessiert.

Lisa Steinhäuser wurde im Dezember 2018 bei den BEM Mädchenmeisterin.

4. Bericht der Kassenwartin Dagmar Hübner:

5. Bericht der Kassenprüfer:

Michael Winkler, Markus Jahnke und Jens Boegner haben die Kasse am 11. Februar 2019 stichprobenweise geprüft. Eine Entlastung der Kassenwartin wird beantragt.

6. Aussprache zu den Berichten

Walter Hübner bedankt sich bei Martin Becker für seinen Einsatz.

7. Entlastung der Abteilung

Christopher Jonck übernimmt kurz das Wort und beantragt die Entlastung der Abteilungsleitung. Es erfolgte einstimmige Entlastung.

8. Neuwahlen

Bernd Jerke übernimmt als Wahlleiter

Zur Wahl stellten sich zur Verfügung

1. Vorsitzender Patrick Kiesow

2. Vorsitzender Jens Boegner

Sportwart Martin Becker

Kassenprüfer Britta Jahnke, Martina Winkler (schriftliche Zusagen lagen vor), Vincent Pohle

Patrick Kiesow und Jens Boegner wurden einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an.

Martin Becker wurde ebenfalls einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

Vincent Pohle nahm die Wahl zum Kassenprüfer ebenfalls an.

Für den Beschwerdeausschuss stellt sich Walter Hübner zur Verfügung. Der Ausschuss Vereinsheim wurde abgeschafft, da bei entstandenen Schäden nicht erst ein Ausschuss einberufen werden muss sondern sofort gehandelt werden kann.

9. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages 2019

Der Haushaltsplan 2019 wurde von der Versammlung nach einigen Änderungen einstimmig genehmigt.

10. Anträge

Es lagen keine Anträge vor.

11. Verschiedenes

Walter Hübner macht den Vorschlag, im kommenden Jahr mehr Vorstandssitzungen einzuberufen, damit eventuelle Probleme nicht auf die lange Bank geschoben werden müssen.

Für die Mannschaftsmitglieder sollten neue Trikots mit Beflockung angeschafft werden.

Besprechung erfolgt auf der nächsten Vorstandssitzung.

Bernd Jerke gibt Termine des Gesamtvereins bekannt.

Dagmar Hübner

Mannschaften durchwachsen – schöne Erfolge bei den Einzelwettbewerben



Inzwischen ist die Anzahl der an Mannschaftswettbewerben beteiligten Tegeler Teams auf sechs geschrumpft. In der Rückrunde sind vier Herren-Teams, eine Senioren- und eine Schülermannschaft am Start.

Die ersten Herren sind eigentlich nicht ausschließlich Herren. Durch den Wegfall der Tegeler Damen-Teams dürfen Spielerinnen bei den Herren unter gewissen Voraussetzungen mitwirken. Somit finden sich bei den ersten Herren gleich drei Damen seit der laufenden Rückrunde. Und allesamt spielen erfolgreich. Im Ergebnis kann damit die „Erste“ sogar noch den Relegationsplatz zum Aufstieg in die Verbandsliga schaffen. Zurzeit (Redaktionsschluss) rangiert das Team auf dem dritten Tabellenplatz.

Schwerer haben es in dieser Saison die zweiten Herren. Auch wenn es hier erfolgreiche weibliche Unterstützung gibt, liegt das Team kurz vor einem Abstiegsplatz. Hier muss noch sehr konzentriert und erfolgreich in den letzten Spielen gearbeitet werden, um den Platz in der Bezirksklasse halten zu können.

Ganz düster sieht es bei den dritten Herren aus. Kein einziger Punkt und damit letzter in der Tabelle. Der Start in der 1. Kreisklasse war mit einer Mannschaftsschwächung und unverhältnismäßig viel Verletzungssorgen erfolgt. Zumindest die Moral stimmt noch, und das ist bekanntlich das Wichtigste.

Richtig spannend verläuft die Saison bei den 4. Herren in der zweiten Kreisklasse. Klares Ziel war zu Saisonbeginn der Aufstieg. Davon ist man nur einen Punkt entfernt, aber zwei Punkte sind es zu einem Abstiegsplatz in dieser Zehner-Staffel. Da kann jeder jeden schlagen, aber auch verlieren. Vermutlich wird die Entscheidung erst am letzten Spieltag fallen.

Gelassener können es dagegen die Senioren in den letzten Spielen angehen. Man findet sich auf einem entspannten Mittelfeldplatz. Auf- oder Abstieg sollte kein Thema mehr werden. Und sollte das Team doch in Bredouille geraten, kann personell Verstärkung angefordert werden.

Die verbliebene A-Schülermannschaft konnte sich in der Vorrunde für die zweite Liga qualifizieren. Dort spielte der Nachwuchs recht ordentlich und hat gute Chancen, diese Klasse zu halten.

Bei den Tischtennis-Einzelwettbewerben stand Anfang

2019 die Berliner Einzelmeisterschaft der Damen und Herren auf dem Programm. Sarah-Madeleine Schrödter und Lisa-Sophie Steinhäuser, die bereits 2018 Einzelmeisterin der Schüler und Jugend wurde, erreichten jeweils einen dritten Platz. Im Doppel errang Sarah an der Seite ihrer Partnerin Sarah Diekow (Reinickendorfer Füchse) sogar den zweiten Platz, Lisa wurde mit ihrer Partnerin Lilia Palina (ttc berlin eastside) Dritte.

Sarah und Lisa spielten dann bei den Norddeutschen Meisterschaften in Hamburg zusammen Doppel und konnten den zweiten Platz erreichen.

MT

– Twirling –

Verabschiedung des 1. Vorsitzenden Andreas Bahnemann

An den Anfang meiner kurzen Würdigung möchte ich Goethe das Wort geben:

„Leider lässt sich eine wahrhafte Dankbarkeit mit Worten nicht ausdrücken“



So geht es mir, wenn ich versuchen möchte, unserem BÄHNEMÄN „Danke“ zu sagen für all das, was er für uns getan hat.

Trotzdem möchte ich meiner, unserer Dankbarkeit Ausdruck verleihen und habe ein paar wenige Worte verfasst.

Ich habe die ehrenvolle aber auch etwas traurige Aufgabe, unseren langjährigen Vorstandsvorsitzenden zu verabschieden. Im Laufe der vergangenen 12 Jahre hat sich Andreas

Bahnemann vom Kassenwart hin zum 1. Vorsitzenden unserer Abteilung gehandelt und uns jahrelang den Rücken gestärkt. Im Laufe der Zeit ist Andreas, der als Vater von aktiven Mädchen bei uns in die Mädelsbande eintrat, nicht nur ein Vorstandsmitglied gewesen, sondern auch ein Freund. Für unser Leid, unsere Beschwerden und unsere kleinen Probleme hat er immer ein offenes Ohr gehabt und uns stets zur Seite gestanden. Auch die freudigen Erlebnisse durften wir mit unserer Partybombe teilen und so kamen viele nette Abende zustande.

Als wir zwei vor genau zwei Jahren zusammen ein Gläschen Wein genossen, gaben wir uns das Versprechen, „das Ding“ noch zwei weitere Jahre Hand in Hand zu schaukeln. Dem kam für mich und die gesamte Abteilung ein besonderer Touch, da damals nun auch seine zweite Tochter den Verein verließ. Uns blieb er treu und blieb an unserer Seite. Gerade für diese besondere Zeit möchte ich mich ausdrücklich bei ihm bedanken.

Ich möchte zum Schluss zurückkommen auf das anfangs genannte Zitat von Goethe:

„Leider lässt sich eine wahrhafte Dankbarkeit mit Worten nicht ausdrücken“ und ich würde auch anfügen *„mit Geschenken nicht ausdrücken“*.

Es ist uns als Vorstand wichtig deinen langjährigen Einsatz für uns und den Verein zu würdigen. Deshalb schenken wir dir auf der vergangenen Hauptversammlung die Ehrenmitgliedschaft in unserer Abteilung.

Ich und die gesamte Abteilung freuen uns, dich ehren zu können und weiterhin in der Abteilung zu behalten.

UND – es ist mir eine Ehre, dich als Nachfolgerin auf

diesem Posten ablösen zu dürfen, wie du es dir vor zwei Jahren gewünscht hast.

Ich glaube, ich spreche im Namen aller aktiven Mädchen, wenn ich sage: DANKE BÄHNEMÄN!

Nina Bigalke

– Geschäftsstelle –

Liebe Mitglieder,

wie Ihr bestimmt wisst, sind die Versandkosten unseres Vereinsheftes inzwischen fast genauso hoch wie die Druckkosten.

Jedes Mitglied, das auf den direkten Postversand verzichtet, (VfL-Info kann über das Internet gelesen oder in der Geschäftsstelle abgeholt werden) kann dazu beitragen, die Kosten für den Verein zu senken und mit etwas Glück auch gewinnen!

Hinweis für Unentschlossene: Abmeldung kann auch per E-Mail erfolgen: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de

Ich verzichte auf die Postzustellung:

Name und Abteilung

Datum und Unterschrift

Den Gewinn – einen Kaffeepott – bitte bis zum 29. März 2019 in der Geschäftsstelle abholen.

Diesmal wurden folgende Mitglieder ausgelost:

Silvia Kijewski	TU
Bianca Karst	HA
David Bruno Mix	FL

++ Umzug ++ Namensänderung ++ Umzug ++

Liebe VfL'er, wenn sich eure Anschrift oder Name geändert hat, so bitten wir um Mitteilung an die Geschäftsstelle,

Postanschrift: VfL Tegel Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin, per Internet: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de,

persönlich: während der Geschäftszeiten oder in den Hausbriefkasten im Vereinsheim.

Ich bin umgezogen

Name:

Vorname:

Neue Anschrift:

.....

Telefon:

e-mail:


alte Anschrift:.....

Datum..... Unterschrift

Herzlich Willkommen den neuen Mitgliedern im VfL Jegel 1891 e.V.


Nachname	Vorname	Abt.	Nachname	Vorname	Abt.	Nachname	Vorname	Abt.
Julius Ben	Faustmann	FL	Marianne	Bredow	TA	Jara	Kainer	TU
Leonard	Dauschwili	FL	Julian	Zwirner	TA	Lucie	Hain	TU
Linus	Bähring	FL	Caroline	Scheid	TA	Lemar	Alsamman	TU
Lukas	Baumgart	FL	Isabel	Schmitz	TA	Annelie	Hartenstein	TU
Vincent	Ramthor	FL	Kristina	Glumm	TA	Ediz Kaan	Serdaroglu	TU
Luke	Winkler	FL	Jolienne	Eggert	TA	Emma	Klein	TU
Paul	Gappa	HA	Volker	Iglinski	TA	Sophia	Degen	TU
Laurin	Kurka	HA	Doo-Ri	Iglinski	TA	Marie	Gbur	TU
Jan Erik	Wilke	HA	Martina	Uhlenbrock	TA	Tiziana	Anzalone	TU
Paul	Schuglitsch	HA	Andrea	Schmidt	TA	Ceylin-Sara	Erken	TU
Henning	Sengespeick	HA	Andreas	Schmidt	TA	Selma Erika	Böttcher	TU
Jonas Manuel	Metzner	HA	Kerstin	Hausmann	TA	Hannah	Arnold	TU
Lina	Meurer	JU	Linus	Boldt	TA	Ute	Forgber	TU
Fiona Laetitia	Lingk-Peschke	JU	Carinja	Woelke	TA	Svea	Forgber	TU
Steffen	Hohmann	KE	Beate	Sölhoff-Nautsch	TA	Svetlana	Sintcora	TU
Ole	Cirkler	KE	Oliver	Liebers	TA	Roman	Sintsov	TU
Diego	Cirkler	KE	Stefanie	Liebers	TA	Carlotta	Fischer	TU
Philip	Kapa	KE	Emilian	Zak	TA	Isabell	Fischer	TU
Frank	Kohnke-Pfemfert	KE	Moritz	Gottschalk	TA	Felina Frieda	Herold	TU
Saphira	Plaß	LA	Willy Marlon	Gutsche	TE	Marcel	Herold	TU
Henriette	Bürtner	LA	Lasse	Güttel	TE	Levi	Hönicke	TU
Charlotte	Gamp	LA	Layla	Aucello	TE	Michelle	Rasmussen	TU
Martina	Türk	LA	Robert	Rentsch	TE	Marie-Noelle	Drews	TU
Roman	Tsoy	LA	Finja	Zimmermann	TE	Luke	Drews	TU
Lieselotte	Kniesche	RI	Harald	Krones	TE	Lea Marie	Drews	TU
Nina	Menzel	RI	Tobias	Heuck	TE	David	Behrend	TU
Nina Marie	Waldner	RI	Tobias	Krauth	TE	Vincent	Schmidt	TU
Louisa	Muhs	RI	Karol	Veauthier	TE	Joshua	Pamer	TU
Kasim	Schult	RI	Sophia	Schulzendorff	TT	Marie-Lena	Wagner	TU
Leon	Wendler	RI	Luca	Helbig	TT	Cornelia	Samolik	TU
Kevin	Fischer	RI	Valentin	Geu	TT	Soey	Lübke	TW
Darian	Schult	RI	Ole	Bährens	TT	Larissa	Heise	TW
Felia	Wagner	RI	Luka	Görzig	TT	Carolina Ines	Waldow Ledezma	TW
Rolf-Dieter	Wand	TA	Mia	Fleischfresser	TU	Dr. Frithjof	Scholz	KOR
Dorit	Wand	TA	Isabella	Degen	TU	Knuth	Dohse	KOR

Unsere Geburtstagskinder im Februar



Name	Alter	Abt.
Pouneh Mirkheshti	18	TE
Stefan Hermeling	18	TE
Enrico Weißbach	40	HA
Jens Krugel	40	RI
Karsten Bergemann	50	HA
Claudia Lebreton	50	JU
Angela Cornitius	60	RI
Christine Stacker	60	TA
Michael Schwarz	60	TT
Klaus Schlingmann	70	KE
Brigitte Dietrich	70	LA
Ingrid Lohan	70	LA
Ellen Menger	75	LA
Ehregard Roddelkopf	75	TU
Dr. Frithjof Scholz	75	KOR
Wolfgang Sperling	80	HA
Helmut Fackler	80	KOR
Sylvia Louis	82	TU
Hannelore Wenske	82	TU
Anneliese Dreßler	82	TU
Inge Aßmann	82	TU
Marianne König	82	KOR
Ingrid Haupt	83	TU
Willi Berthold	85	TU
Gerda Hanff	87	TU

Unsere Geburtstagskinder im März



Name	Alter	Abt.
Sarah Frings	18	LA
Adrienne Maria		
Garcia Hiller	18	RI
Michelle Casteignau	18	TW
Christian Steppat	50	RI
Elke Alwast	50	TU
Sabine Steinert	60	TA
Michael Massing	60	TT
Gerd Gäbler	65	TA
Brigitte Ehrendreich	65	TA
Brunella Kremser	65	TE
Harald Krones	65	TE
Elke Wolf-Gerves	70	TE
Erna Milsch	70	TU
Jörg Zins	75	TE
Norbert Handke	81	TA
Klaus-Peter Garbatschok	81	TE
Brigitte Werner	82	TA
Ilse Meyer	82	TU
Bärbel Bergemann	82	TU
Hermann Densch	82	KOR
Theodor Jatzkowski	83	LA
Helga Haak	83	TU
Hans-Joachim Schröer	84	KOR
Eva Müller	86	TU
Horst Schwarz	86	KOR
Peter Gojowy	88	TE
Gudrun Liefert	91	TU



– Abteilungen –



Floorball

1. Vorsitzende: Michaela Hildebrandt, ☎ 0174 320 95 91
mh.floorball@aol.de
 2. Vorsitzende: Doreen Leps, ☎ 0173 2088 816
doreenleps8@gmail.com
- Kassenwartin: Claudia Priem, ☎ 0176 60936802
Sportwart: Michel Harbart, m.harbart@gmx.net
Schriftführerin: Theresa Lunenburg, ☎ 0176 6422 8748

Handball

1. Vorsitzender: Sebastian Ottnad, ☎ 0152/233 74 383
 2. Vorsitzende: Florian Lüer, ☎ 0179/662 98 42
- Kassenwartin: Angelika Lüer, ALueer@gmx.de
Sportwart: Günter Lüer, ALueer@gmx.de
Pressewart: Thomas Busch, ☎ 0163 8669 770
Männerwart: Florian Lüer, ☎ 0179/662 98 42

Judo

1. Vorsitzender: Christian Kirst, ☎ 432 71 41
 2. Vorsitzende: Claudia Lebreton, ☎ 433 31 52
- Kassenwart: Michael Zotzmann, ☎ 434 65 08
Sportwart: Manuel Fiechtner, ☎ 779 051 97
Stellvertretender Sportwart: Christian Köpp
1. Jugendwart: Melanie Lebreton, ☎ 433 31 52
 2. Jugendwart: Sven Gerhardt
- Pressewart: Wolf-Henner Schaarschmidt, ☎ 796 34 34

Kendo

1. Vorsitzender: Torsten Weller, ☎ 033 04/20 23 91
 2. Vorsitzender: Martin Richter, richter_martin@gmx.net
- Kassenwart: Hugo Demski, ☎ 374 480 41
Sportwart: Sven Schabram, ☎ 430 52 168
Jugendwart: Kevin Neuhofer, ☎ 0157-85 86 28 39
Schriftwart: Christian Hückler, ☎ 342 52 12

Koronarsport

1. Vorsitzende: Christian Muus, ☎ 434 41 21
 2. Vorsitzender: Siegurd Geuer, ☎ 432 46 91
- Kassenwart: Gerhard Sobotta
Sportwart: Dieter Sternkicker, ☎ 433 97 01
Schriftwart: N.N.

Leichtathletik

1. Vorsitzender: Holger Stuckwisch, ☎ 030/30 10 76 36,
 2. Vorsitzender: Thomas Bolm
- Kassenwart: Udo Oelwein, ☎ 030/41 77 73 04
oelwein@gmx.de
Sportwart: Carsten von Heine
Laufwart: Ingo Balke, ☎ 0171/17 39 842
silberpappe@t-online.de
Jugendwartin: N.N.
Nordic-Walkingwartin: Claudia Kaping, ☎ 030/433 44 46
claudia.kaping@arcor.de
Schriftwartin: Dagmar Wisniewski, ☎ 030-401 31 57
wisniewski-berlin@t-online.de

Ringen

1. Vorsitzender: Manuel Fuentes, ☎ 0163/393 39 33
 2. Vorsitzender: Matthias Fuentes
- Kassenwart: Frank Krey, ☎ 435 14 25
Jugendwartin: Jasmine Fuentes, ☎ 0176/70 59 87 00
Pressewart: Hans Welge, ☎ 434 41 21
presse@ringen-berlin.de
Sportwart: Sascha Muhs
Webmaster: Christian Steppat, ☎ 38 30 25 50

Tanzen

1. Vorsitzende: Holger Pillau, ☎ 0176/452 18 122
 2. Vorsitzender: Kevin Ibeka
- Kassenwartin: Brigitte Ehrendreich, ☎ 40 60 56 24
Sportwart: Sascha Dybowski, ☎ 0170/416 21 18, ☎ 28 70 20 20
Jugendsprecherin: Stella Arndt,
☎ 0157/36 86 60 69, ☎ 033056 431 930
jugendsprecher@tc-blaugold.de
Jugendwartin & Schriftführerin: Elena Arndt, ☎ 0157/368 66 069

Tennis

1. Vorsitzender: Peter Klingsporn, ☎ 404 64 66
 2. Vorsitzende: Heike Kuzio, ☎ 43 60 48 60
- Kassenwart: Benjamin Bickler, ☎ 430 94 734
Sportwart: Edwin Erdzack, ☎ 0152/094 25 855
Jugendwartin: Birgit Janesch, ☎ 437 76 200
Schriftwartin: Ulla Zirkel, ulla.barke@gmx.de
Hallenwart: Steffen Pieper, ☎ 0163/53 77 444
Platzwart: Bernd Hohlin, ☎ 0172/321 72 96
Gerätewart: Jan Vetter, ☎ 411 69 79

Tischtennis

1. Vorsitzender: Patrick Kiesow, ☎ 01520 2688 038
 2. Vorsitzender: Jens Boegner, ☎ 0177 305 95 19
- Kassenwartin: Dagmar Hübner, ☎ 434 65 02
Sportwart/Organisation: Martin Becker, ☎ 0176 222 957 11
Damenwartin: Elke Lipphardt, 405 401 74
Jugendwartin: Sarah- M. Schrödter, ☎ 432 25 55
Jugendwart: Patrick Kiesow, ☎ 01520 2688 038
Pressewart: Michael Tycher, ☎ 392 87 32

Turnen

1. Vorsitzender: Sigrun Hädrich, ☎ 434 41 21
 2. Vorsitzende: Angelika Lüer, ALueer@gmx.de
- Kassenwartin: Uschi Kolbe, ☎ 402 73 82, ☎ 40 37 53 34
Sportwartin: Yvonne Roth, ☎ 434 46 44
Organisation: Susanne Knüppel, ☎ 434 41 21
Jugendwartin (komm.): Angelika Lüer, ☎ 21 00 52 46 18
Pressewartin: Christina Cybinski, christinacybinski@gmx.de

Twirling-Majoretten

1. Vorsitzende: Nina Bigalke, ☎ 0176 65 77 35 30
 2. Vorsitzende: Bettina Hannemann, ☎ 404 92 75
- Kassenwartin: Angelika Bigalke, ☎ 0176/239 68 320
Sportwartin: Nadine Casteignau, ☎ 450 27 228
Jugendwartin: Maike Sommerfeld, ☎ 0179/434 99 14
Pressewartin: Nina Bigalke, ☎ 0176/657 735 30
Kommandeusen: Nina Bigalke, ☎ 0176/657 735 30
Jessica Miller, ☎ 0157/77 58 38 94

Vereinsjugend – Jugendrat

- Vereinsjugendwart: N.N.
Mädchenwartin: N.N.
Kassenwart: Sven Gerhardt, ☎ 940 50 156



Postvertriebsstück
Entgelt bezahlt

A 10524 F

Verein für Leibesübungen
Tegel 1891 e. V.
13509 Berlin
Hatzfeldallee 29



– Jonathan Schulz – 66 kg –
JUDO (U15)

Berliner- und Nordost Deutscher Meister 2019